LUSTRATION

oder die Ukraine unter der KGB-Macht.

Eine Studie über die Wahrscheinlichkeit des Vorhandenseins von KGB-Agenten sowie Vertretern der Kommunisten- und Komsomolspitze der UdSSR unter den Staatsbeamten der Ukraine[1].

version 1.0.2

verfasst von **Boris Chykulay**,
Gründer und Vorsitzender
der NGO "Forum von Ukrainern
der Tschechischen Republik"

[1] Stand vom Mai 2009.

Kiew – Prag, den 31. August 2009

Vorwort

Die vorliegende Studie “Lustration oder die Ukraine unter der KGB-Macht” versteht sich als Informationsprojekt, dessen Ziel darin besteht, vermutliche KGB-Agenten sowie Vertreter der Kommunisten- und Komsomolspitze der UdSSR unter den Machthabern in der Ukraine zu ermitteln.

Den Berechnungen der Anzahl und des entsprechenden Prozentsatzes liegen öffentliche Informationen zugrunde. Es wurden Biografien von 909 ukrainischen Staatsbeamten des Präsidialsekretariates, des Ministerkabinetts, der zentralen Exekutivorgane, der Nationalbank und der Zentralen Wahlkommission sowie von Parlaments- und Parteimitgliedern untersucht.

Höchstwahrscheinlich **handelt es sich eigentlich nur um eine sichtbare Eisbergspitze**, denn in den zugänglichen Quellen fehlt es an Informationen über das Studium und den beruflichen Werdegang des jeweiligen ukrainischen Staatsbeamten zu Sowjetzeiten.

1. Methoden

a. Grundsätze

Die Überprüfung der ukrainischen Funktionären wurde nach den im sogenannten Lustrationsgesetz No. 451 / 1991 Sb vom 4. Oktober 1991 der damaligen Tschechischen und Slowakischen Bundesrepublik vorgesehenen Grundsätzen durchgeführt. Dieses Gesetz verbietet den ehemaligen höheren Funktionären der Kommunistischen Partei, Ex-Mitarbeitern des staatlichen Geheimdienstes (StB[2]), Absolventen der sowjetischen KGB-Hochschulen und noch einigen Personen[3], führende Staatsämter zu bekleiden, höhere Posten in der Armee zu haben, für wählbare Organe bzw. Ämter auf allen Ebenen zu kandidieren oder andere Staatsfunktionen zu erfüllen. Der Geltungsbereich dieses Gesetzes erstreckt sich aber nicht auf die Bürger, die erst nach dem 1. Dezember 1971 geboren wurden.

Somit wurden die ukrainischen Staatsbeamten nach folgenden biografischen Angaben[4] überprüft:

- **Geburtsjahr;**
- **Geburtsland:** USSR; RSFSR; sonstiges;
- **Staatsangehörigkeit:** angeborene, angenommene, unbekannte;
- **Ausbildung:** in der Regel wurde eine spätestens 1992 abgeschlossene Hochschulbildung in Betracht gezogen;
- **Mitgliedschaft im Kommunistischen Jugendverband, deren:** Wahrscheinlichkeitsgrad: nein/niedriger Wahrscheinlichkeitsgrad; hoher; sehr hoher; Komsomolze;
- **Militärdienst:** nein/keine Angaben; ja; ja, als Grenzsoldat der KGB-Truppen; ja, in Afghanistan, Ungarn, in der DDR oder in der Tschechoslowakei;
- **Mitgliedschaft in der Kommunistischen Partei bzw. deren**
- **Wahrscheinlichkeitsgrad:** nein/niedriger Wahrscheinlichkeitsgrad/keine Angaben; kritischer Wahrscheinlichkeitsgrad; Kommunist; Vorstrafe: ja; nein;
- **KGB-Agent, Wahrscheinlichkeitsgrad:** nein/niedriger Wahrscheinlichkeitsgrad/keine Angaben; kritischer Wahrscheinlichkeitsgrad; Agent; Deckname;
- **Komsomol-, Kommunisten- bzw. KGB-Spitze;**
- **Verwandtschaft, Komsomol-, Kommunisten- bzw. KGB-Spitze;**
- **Arbeitsstelle;**
- **Mitgliedschaft in den ukrainischen Parteien.**

---

[2] Abgekürzt von Státní bezpečnost (KGB-Zweigstelle in der Tschechoslowakei).

[3] See Addendum 1.

[4] Various data and tables are accessible to the public. For more detailed information, see the Addendum: Research Files paragraph.

a. Wahrscheinlichkeitsgrad

Der Wahrscheinlichkeitsgrad wird auf Grund der vorhandenen bzw. gesammelten biografischen Angaben bestimmt.

Der Wahrscheinlichkeitsgrad wird höher, falls der Beamte:

- ➡ KGB-Spezialschulen besucht hat;
- ➡ Spezialhochschulen der Kommunistischen Partei der UdSSR besucht hat;
- ➡ den Militärdienst in den Grenztruppen des KGB der UdSSR;
- ➡ den Militärdienst außerhalb der UdSSR, z.B. in der Tschechoslowakei, DDR, Ungarn oder Afghanistan, abgeleistet hat;
- ➡ im Lebenslauf steht eine Formulierung wie folgt: "1979-1996 – in Organen der ukrainischen Staatssicherheit";
- ➡ seine Vergangenheit zu Sowjetzeiten verschweigt: verschiedene Quellen geben keine Aufschlüsse über den betreffenden Beamten;
- ➡ hohe Posten im Komsomol, KGB oder in der Kommunistischen Partei hatte;
- ➡ Verwandte hat, die an der KGB-, Kommunisten- oder Komsomolspitze waren;
- ➡ Mitglied der Kommunistischen oder Sozialistischen Partei war bzw. ist.

Der Wahrscheinlichkeitsgrad der Zugehörigkeit zu der Kommunisten- oder Komsomolspitze wird ähnlich bestimmt.

a. Quellen

Die Biografien von Staatsbeamten wurden entnommen den folgenden öffentlichen Webseiten:

www.president.gov.ua
www.kmu.gov.ua
www.rada.gov.ua
www.rainbow.gov.ua
www.cvk.gov.ua

den öffentlichen Webseiten der zentralen Exekutivorgane[5]: (darunter sind insbesondere Ministerien, ukranische Staatsausschüsse, zentrale Exekutivorgane mit besonderem Status und andere Behörden zu nennen); sowie den öffenlichen Webseiten der Justizorgane.

Zusätzlich wurden auch die Informationen aus den folgenden Internetseiten berücksichtigt:

www.vlada.kiev.ua
www.dovidka.com.ua
www.uk.wikipedia.org

Zur Analyse wurden nur sieben in breiten Kreisen der Bevölkerung gut bekannte Artikel aus den Massenmedien herangezogen:

KGB-Agent im Block Julija Tymoschenko[6]
Radio Liberty’s “alternative” to lustration[7]
Sieger haben immer Recht[8]
Sweetie[9]
Agent “Staryj” und seine “Leichen im Keller”[10]
Martschuk, Medwedtschuk und KGB[11]
Im KGB hatte Herr Tarasjuk den Decknamen “Volynskyj[12]

---

[5] Zentrale Exekutivorgane, http://www.kmu.gov.ua/control/uk/publish/officialcategory?cat_id=31428

[6] http://polemika.com.ua/news-27420.html

[7] http://www.kipiani.org/gulag/index.cgi?612

[8] http://www.kipiani.org/gulag/index.cgi?603

[9] http://www.kipiani.org/gulag/index.cgi?493

[10] http://ord-ua.com/2008/09/05/agent-staryij-i-ego-skeletyi-v-shkafu/

[11] http://www.gazeta.lviv.ua/articles/2005/05/26/5522/

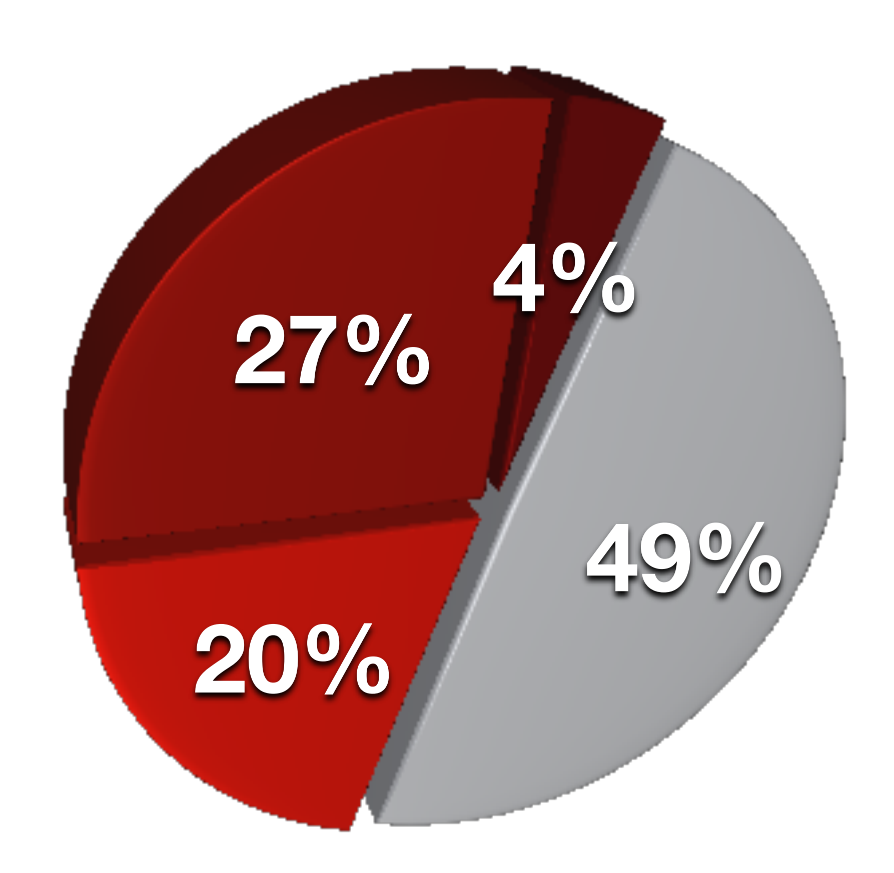
[12] http://gazeta.ua/index.php?id=281414eid=776

2. Diagramme

UKRAINE 2009: UNTER DER KGB-MACHT

ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 909 SCHLÜSSELFUNKTIONÄREN DER UKRAINE UNTERSUCHT:

- **PRÄSIDIALSEKRETARIAT**
- **WERCHOWNA RADA**
- **MINISTERKABINETT: SEKRETARIAT, ZENTRALORGANE DER EXEKUTIVE**

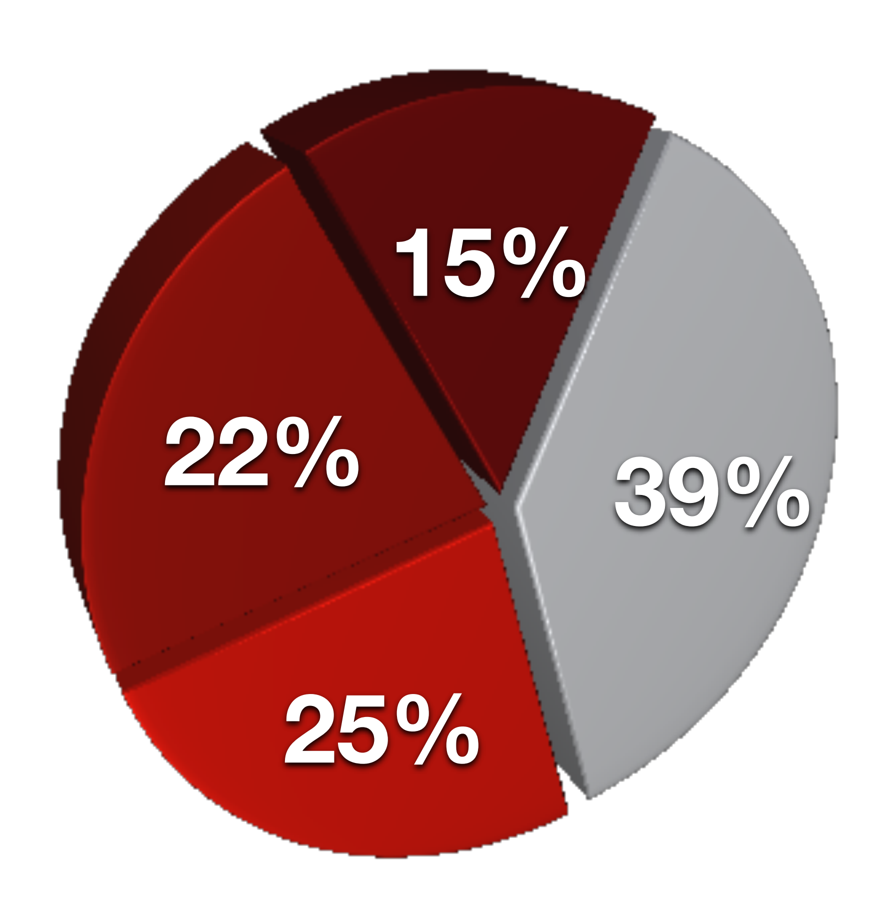


4%, oder 38 Beamte - KGB-Agenten
27%, oder 244 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
20%, oder 178 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
49%, oder 449 Beamte - keine Angaben

UKRAINE 2009:
UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 909 SCHLÜSSELFUNKTIONÄREN DER UKRAINE UNTERSUCHT:

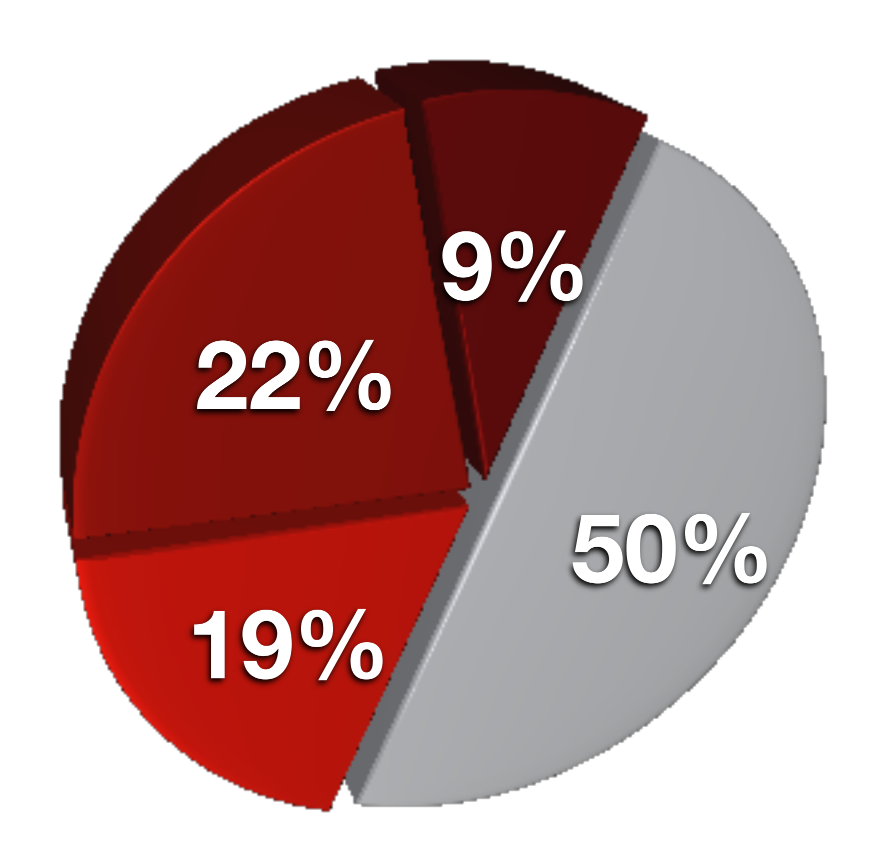
- **PRÄSIDIALSEKRETARIAT**
- **WERCHOWNA RADA**
- **MINISTERKABINETT: SEKRETARIAT, ZENTRALORGANE DER EXEKUTIVE**



15%, oder 132 Beamte - Kommunisten
22%, oder 196 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
25%, oder 224 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
39%, oder 357 Beamte - keine Angaben

SEKRETARIAT 2009: UNTER DER KGB-MACHT

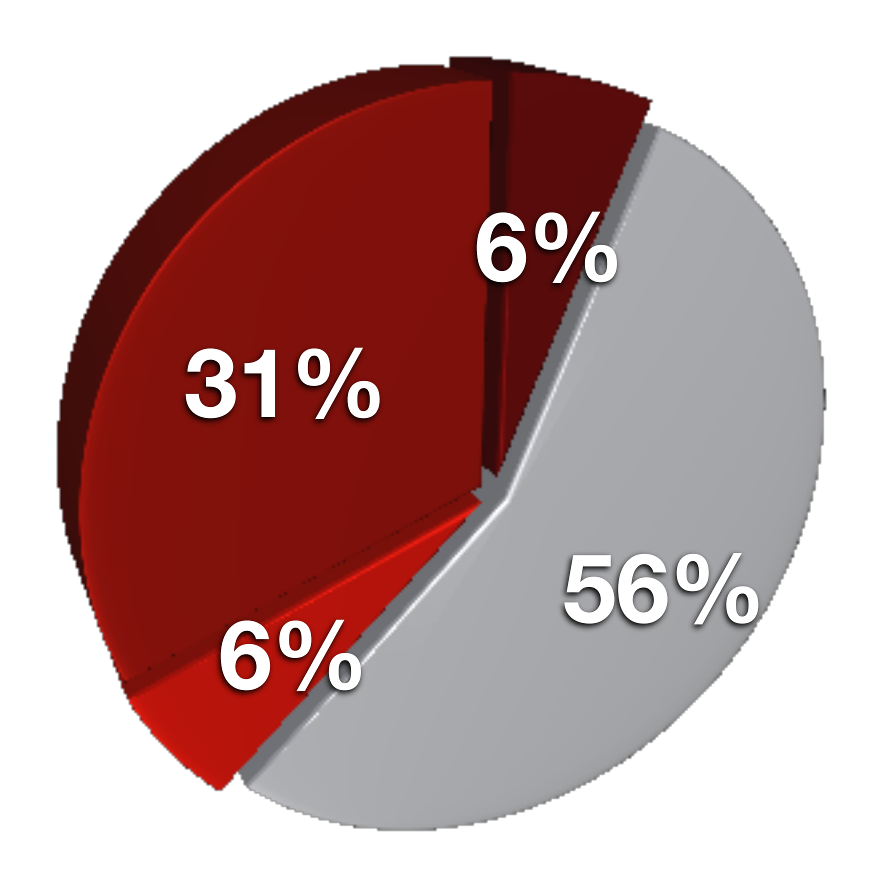
ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 32 SCHLÜSSELBEAMTEN DES PRÄSIDIALSEKRETARIATS UNTERSUCHT:



9%, oder 3 Beamte - KGB-Agenten
22%, oder 7 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
19%, oder 6 Beamte - hohe wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
50%, oder 16 Beamte - keine Angaben

SEKRETARIAT 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

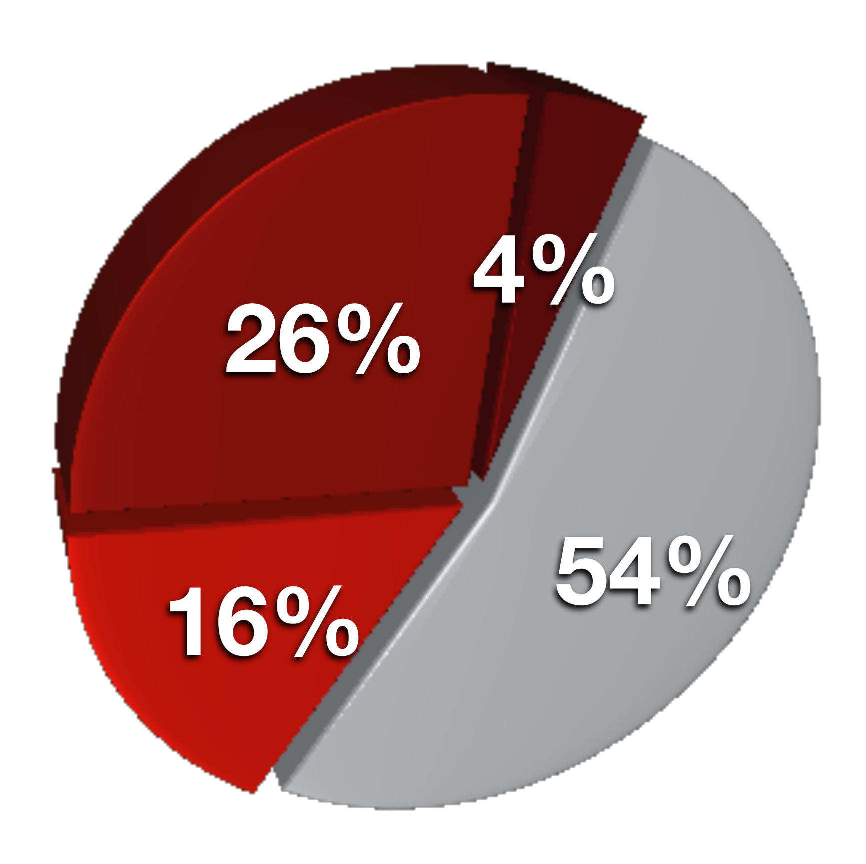
ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 32 SCHLÜSSELBEAMTEN DES PRÄSIDIALSEKRETARIATS UNTERSUCHT:



6%, oder 2 Beamte - Kommunisten
31%, oder 10 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
6%, oder 2 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
56%, oder 18 Beamte - keine Angaben

MINISTERKABINETT 2009: UNTER DER KGB-MACHT

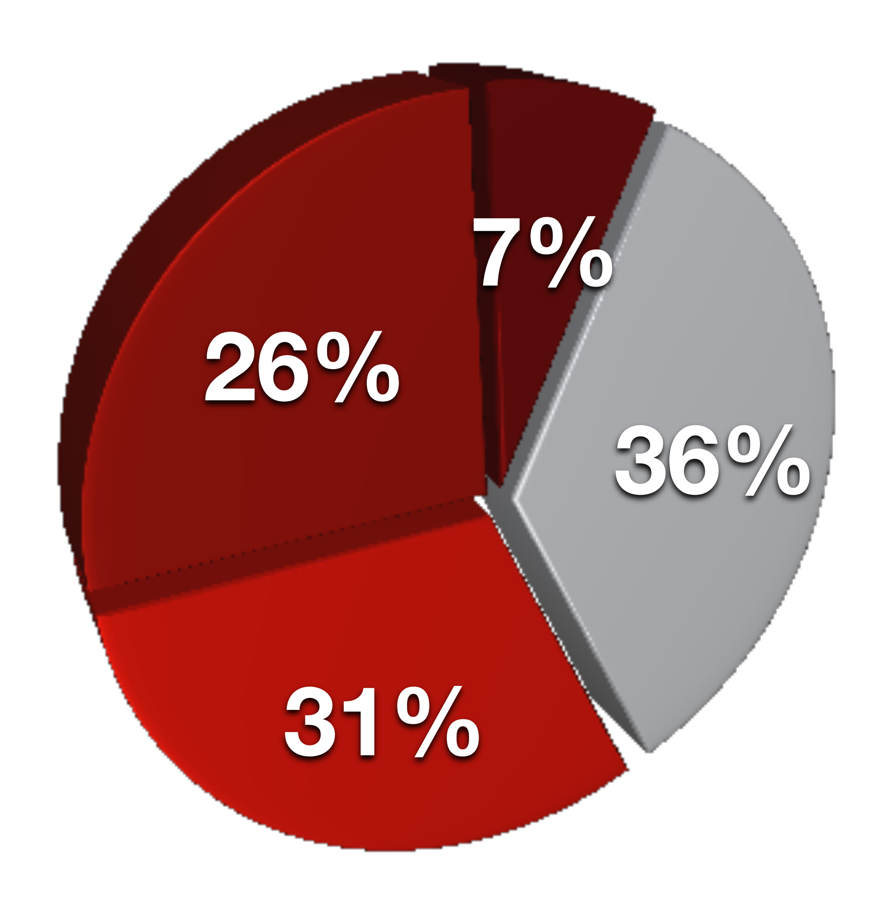
ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 407 HAUPTBEAMTEN DER ZENTRALEN EXEKUTIVORGANE UNTERSUCHT:



4%, oder 18 Beamte - KGB-Agenten
26%, oder 105 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
16%, oder 66 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
54%, oder 218 Beamte - keine Angaben

MINISTERKABINETT 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

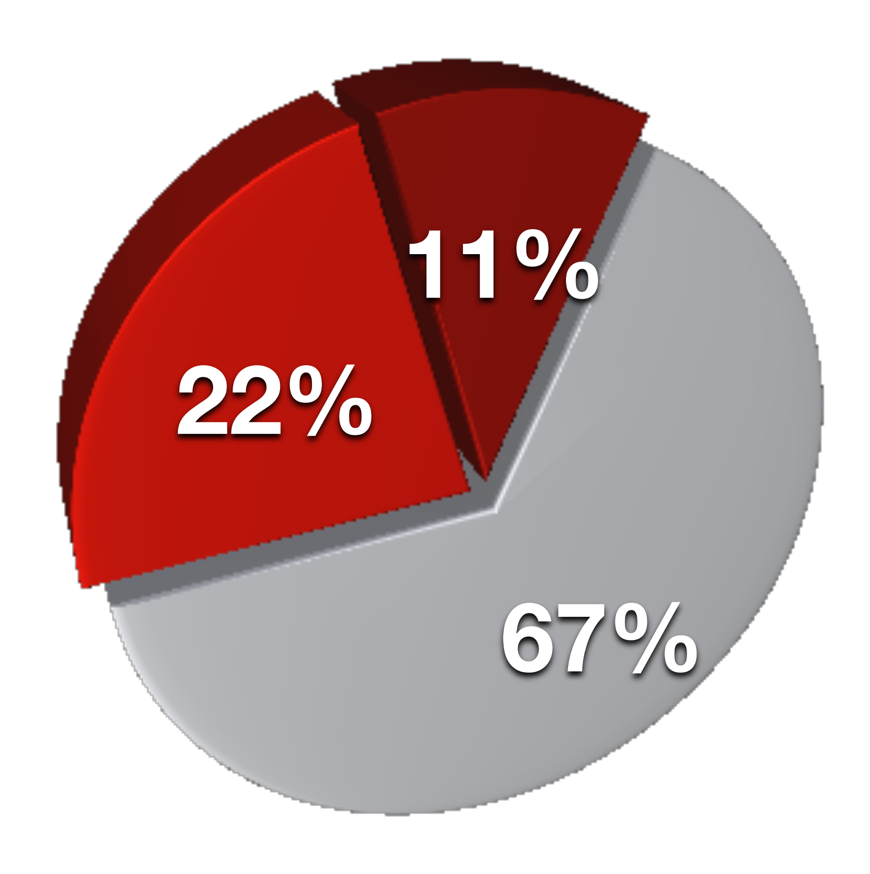
ES WURDEN BIOGRAFIEN VON 407 SCHLÜSSELBEAMTEN DER ZENTRALEN EXEKUTIVORGANE UNTERSUCHT:



7%, oder 30 Beamte - Kommunisten
26%, oder 104 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
31%, oder 127 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
36%, oder 146 Beamte - keine Angaben

NATIONALBANK 2009: UNTERDER KGB-MACHT

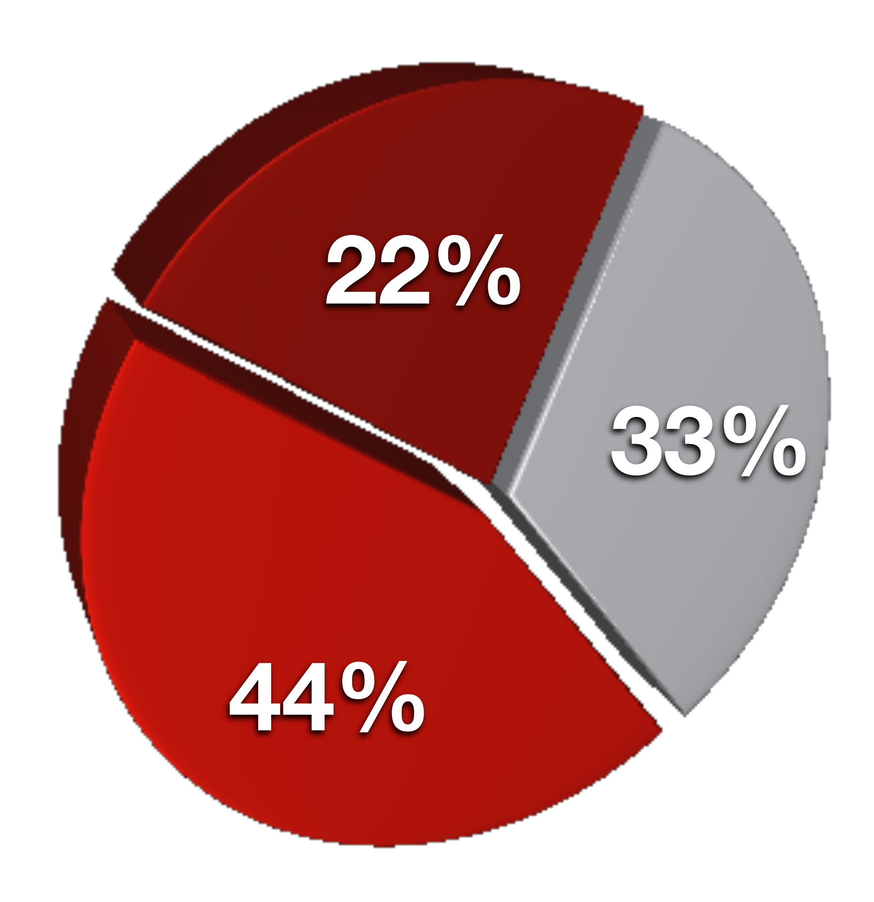
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 9 HAUPTBEAMTEN DER NATIONALBANK UNTERSUCHT:



11%, oder 1 Beamter - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
22%, oder 2 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
67%, oder 6 Beamte - keine Angaben

NATIONALBANK 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

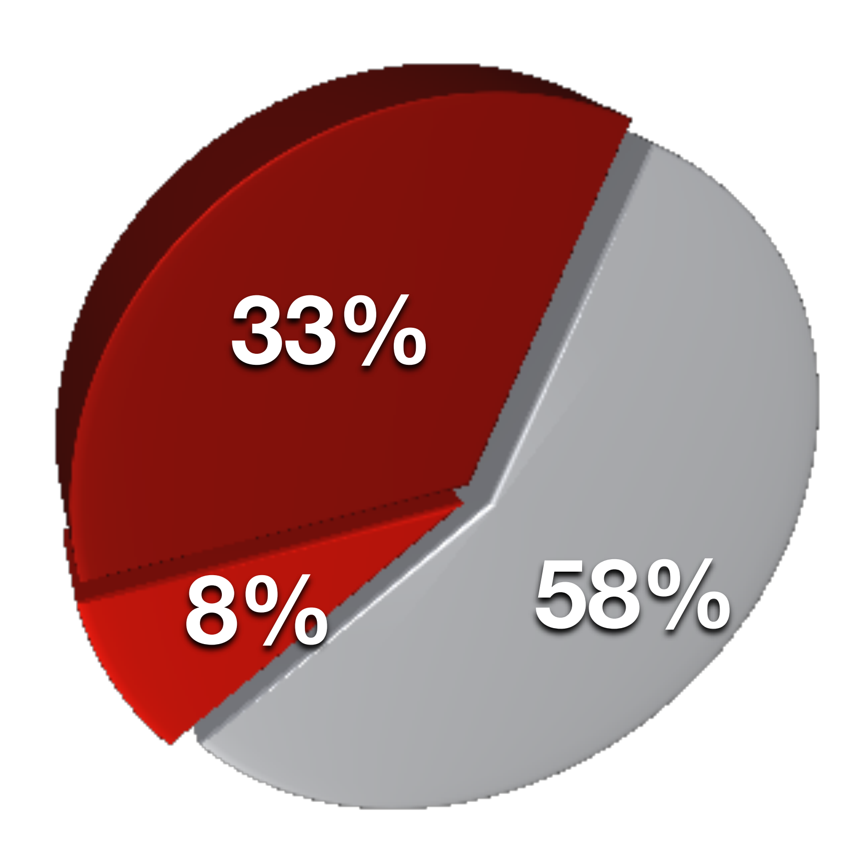
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 9 HAUPTBEAMTEN DER NATIONALBANK UNTERSUCHT:



22%, oder 2 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
44%, oder 4 Beamte - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
33%, oder 3 Beamte - keine Angaben

ZENTRALE WAHLKOMMISSION 2009: UTER DER KGB-MACHT

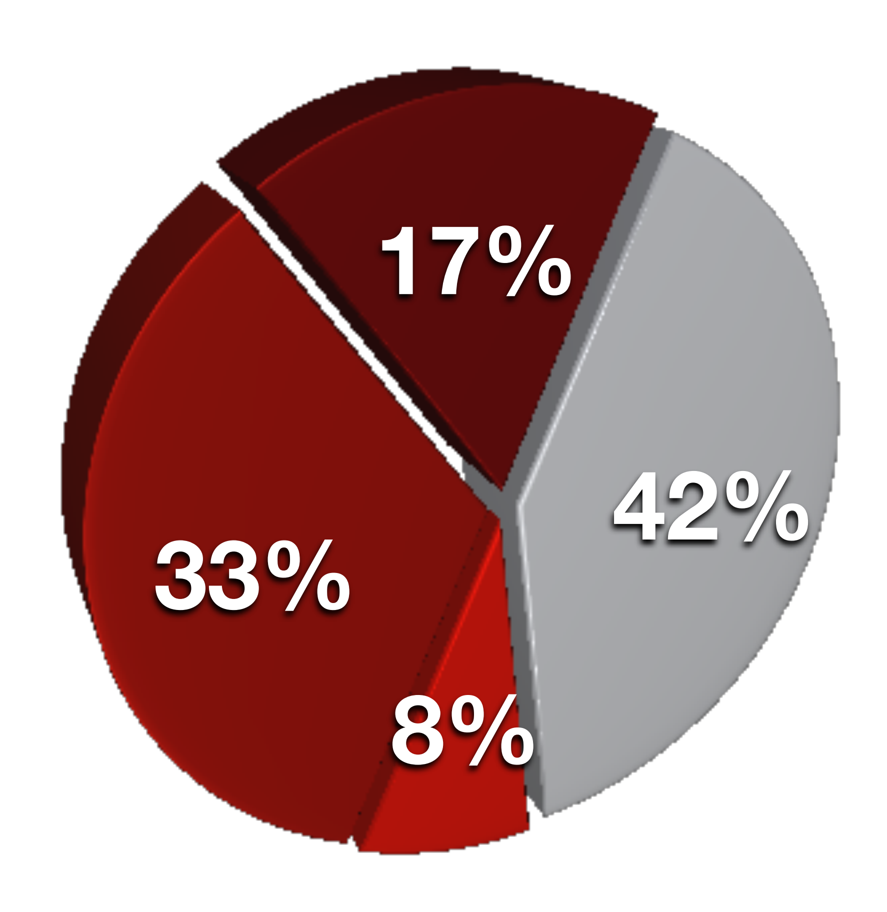
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 12 MITGLIEDERN DER ZENTRALEN WAHLKOMMISSION UNTERSUCHT:



33%, oder 4 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
8%, oder 1 Beamter - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
58%, oder 7 Beamte - keine Angaben

ZENTRALE WAHLKOMMISSION 2009: UTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

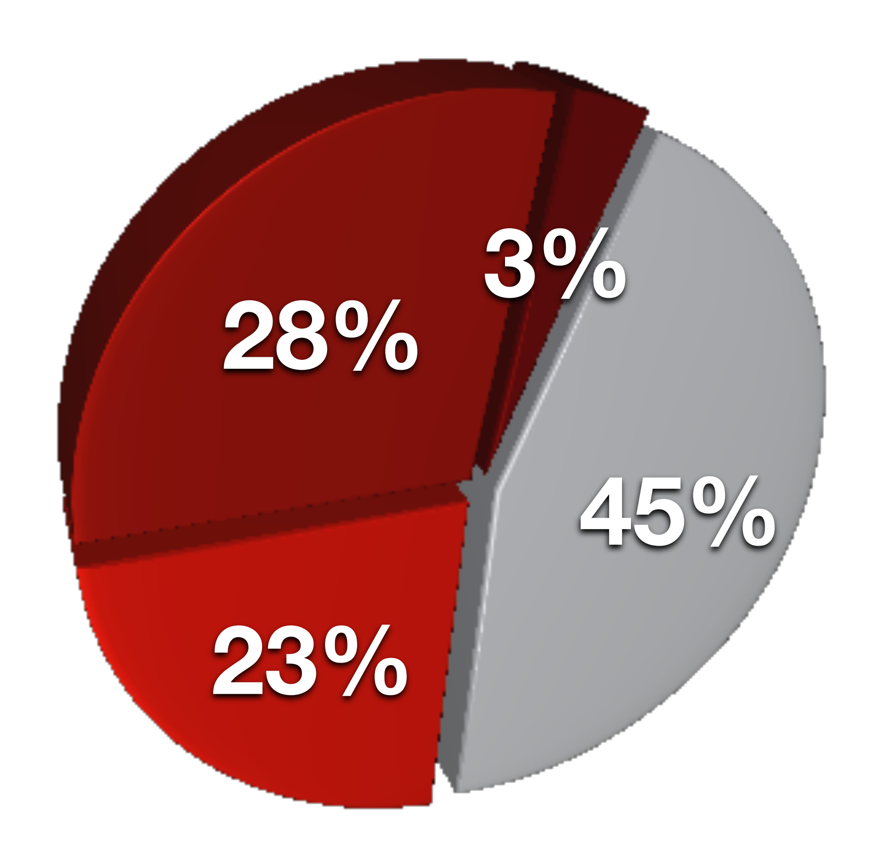
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 12 MITGLIEDERN DER ZENTRALEN WAHLKOMMISSION UNTERSUCHT:



17%, oder 2 Beamte - Kommunisten
33%, oder 4 Beamte - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
8%, oder 1 Beamter - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
42%, oder 5 Beamte - keine Angaben

WERCHOWNA RADA (PARLAMENT) 2009: UTER DER KGB-MACHT

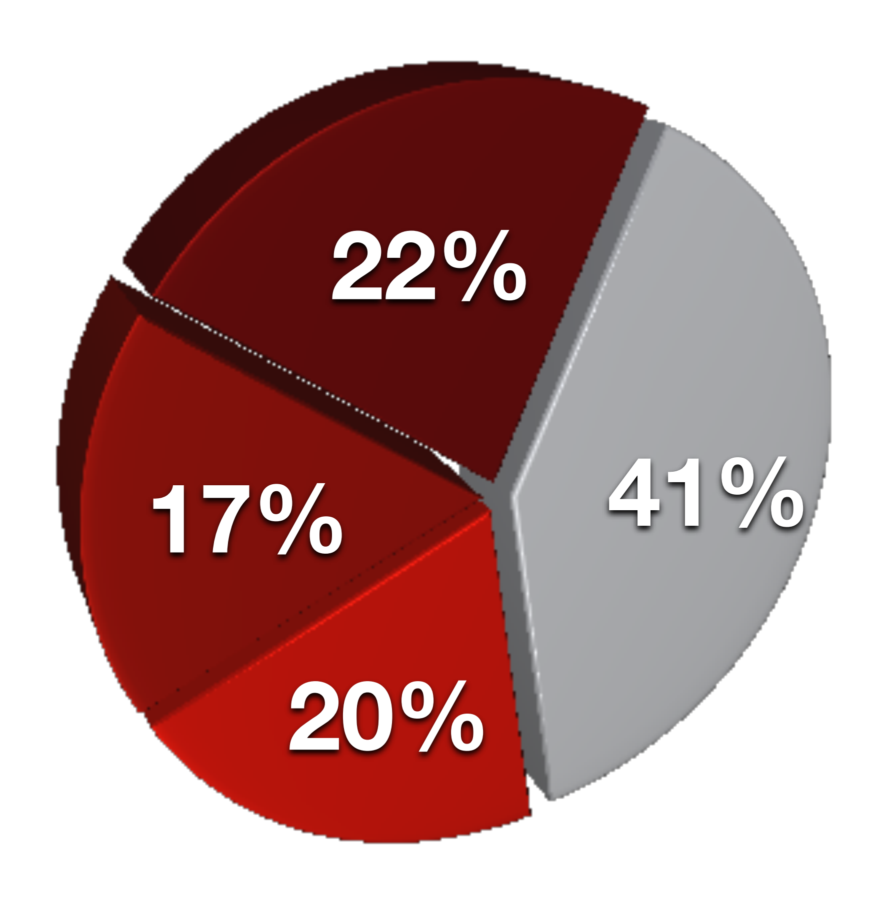
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 443 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN UNTERSUCHT:



3%, oder 15 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
28%, oder 126 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
23%, oder 103 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
45%, oder 199 ParlamentarierInnen - keine Angaben

WERCHOWNA RADA 2009:
UTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

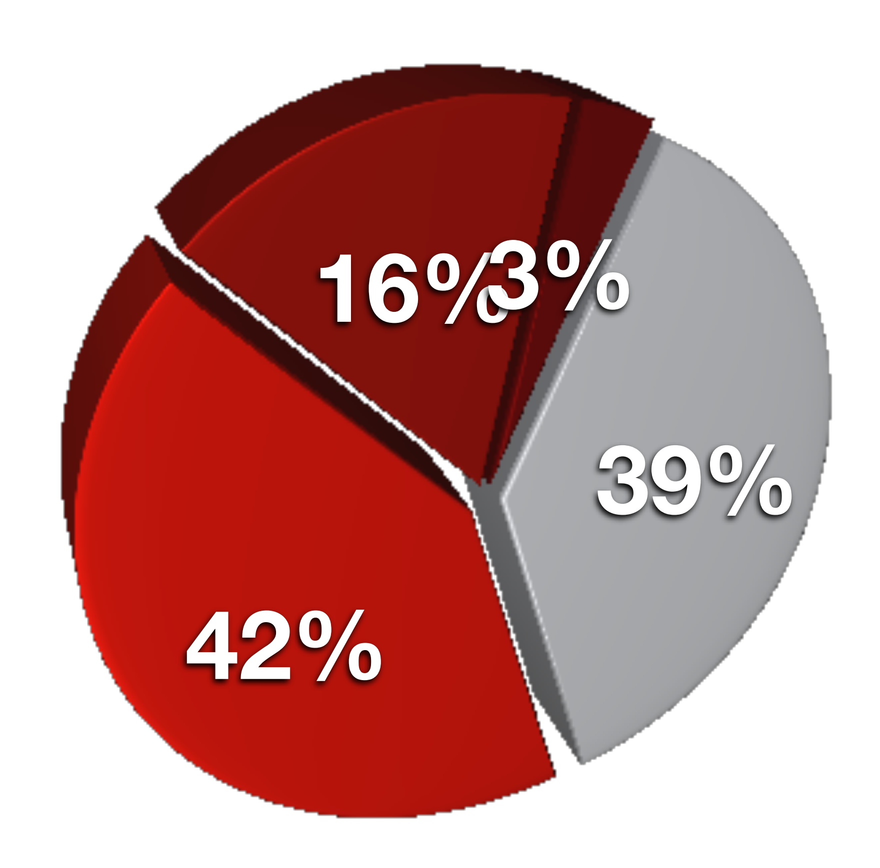
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 443 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN UNTERSUCHT:



22%, oder 97 ParlamentarierInnen - Kommunisten
17%, oder 74 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
20%, oder 90 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
41%, oder 182 ParlamentarierInnen - keine Angaben

NARODNYJ RUCH UKRAINY (BEWEGUNG DES UKRAINISCHEN VOLKES) 2009: UTER DER KGB-MACHT

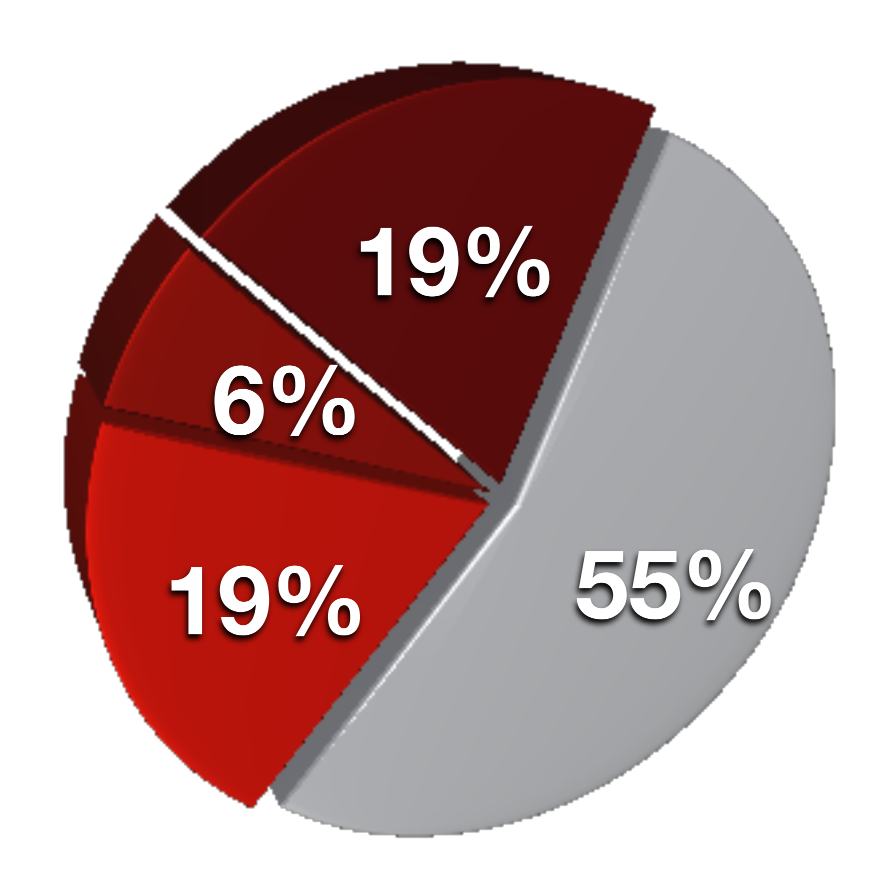
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 31 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



3%, oder 1 ParlamentarierIn - KGB-Agenten
16%, oder 5 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
42%, oder 13 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
39%, oder 12 ParlamentarierInnen - keine Angaben

NARODNYJ RUCH UKRAINY (BEWEGUNG DES UKRAINISCHEN VOLKES) 2009: UTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

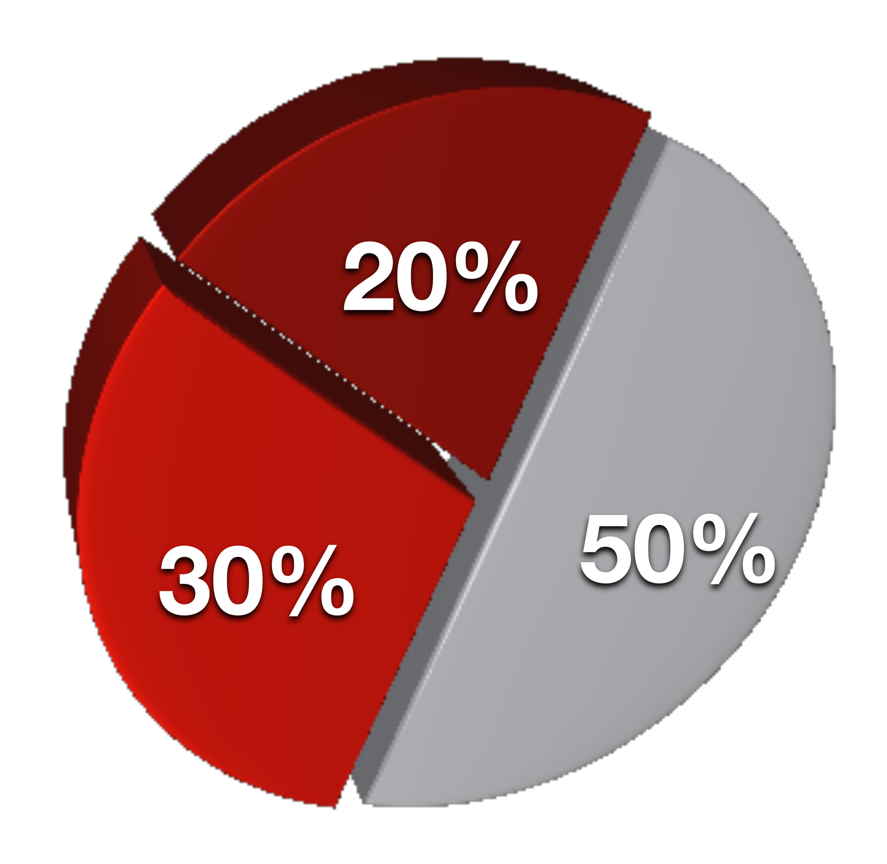
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 31 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



19%, oder 6 ParlamentarierInnen - Kommunisten
6%, oder 2 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
19%, oder 6 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
55%, oder 17 ParlamentarierInnen - keine Angaben

VOLKSPARTEI DER UKRAINE 2009: UTER DER KGB-MACHT

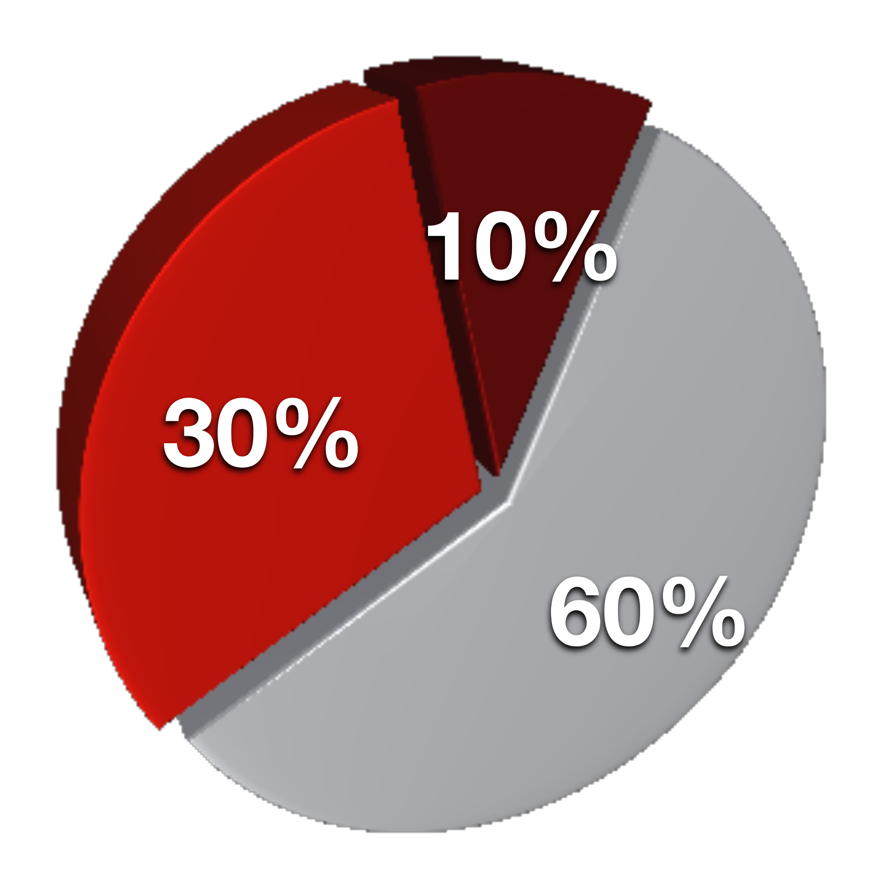
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 10 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCH:



20%, oder 2 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
30%, oder 3 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
50%, oder 5 ParlamentarierInnen - keine Angaben

VOLKSPARTEI DER UKRAINE 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

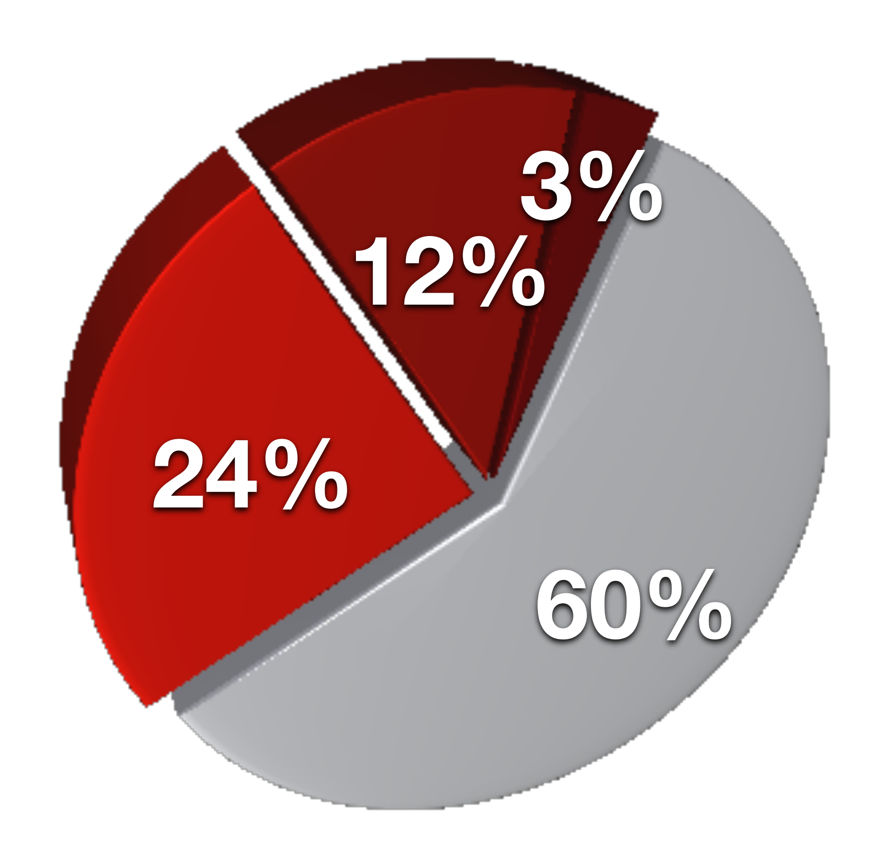
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 10 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



10%, oder 1 ParlamentarierIn - Kommunisten
30%, oder 3 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
60%, oder 6 ParlamentarierInnen - keine Angaben

UNSERE UKRAINE-SELBSTVERTEIDIGUNG DES VOLKES 2009: UTER DER KGB-MACHT

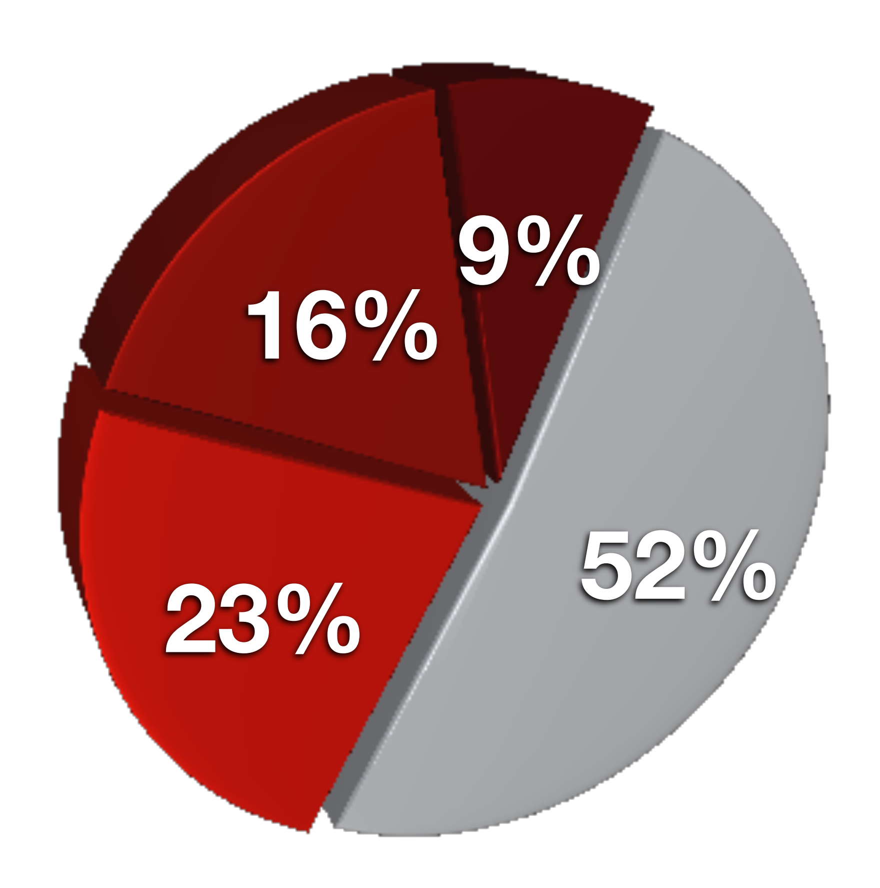
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 91 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



3%, oder 3 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
12%, oder 11 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
24%, oder 22 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
60%, oder 55 ParlamentarierInnen - keine Angaben

UNSERE UKRAINE-SELBSTVERTEIDIGUNG DES VOLKES 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

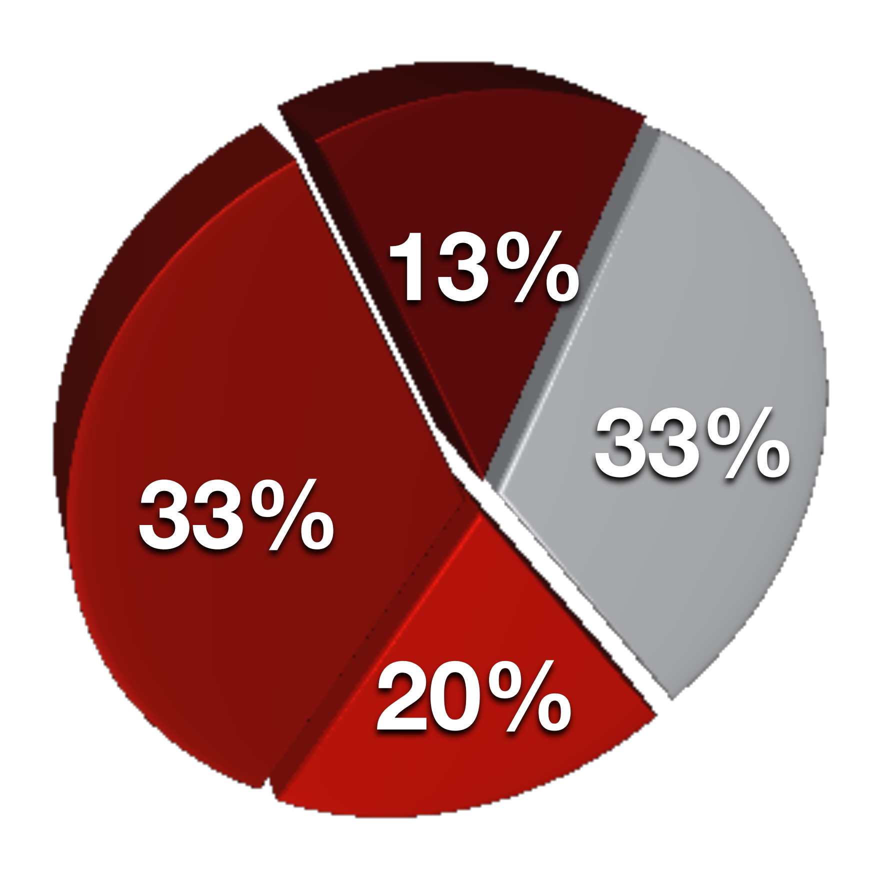
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 91 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



9%, oder 8 ParlamentarierInnen - Kommunisten
16%, oder 15 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
23%, oder 21 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
52%, oder 47 ParlamentarierInnen - keine Angaben

PARTEI DER REFORMEN UND ORDNUNG 2009: UNTER DER KGB-MACHT

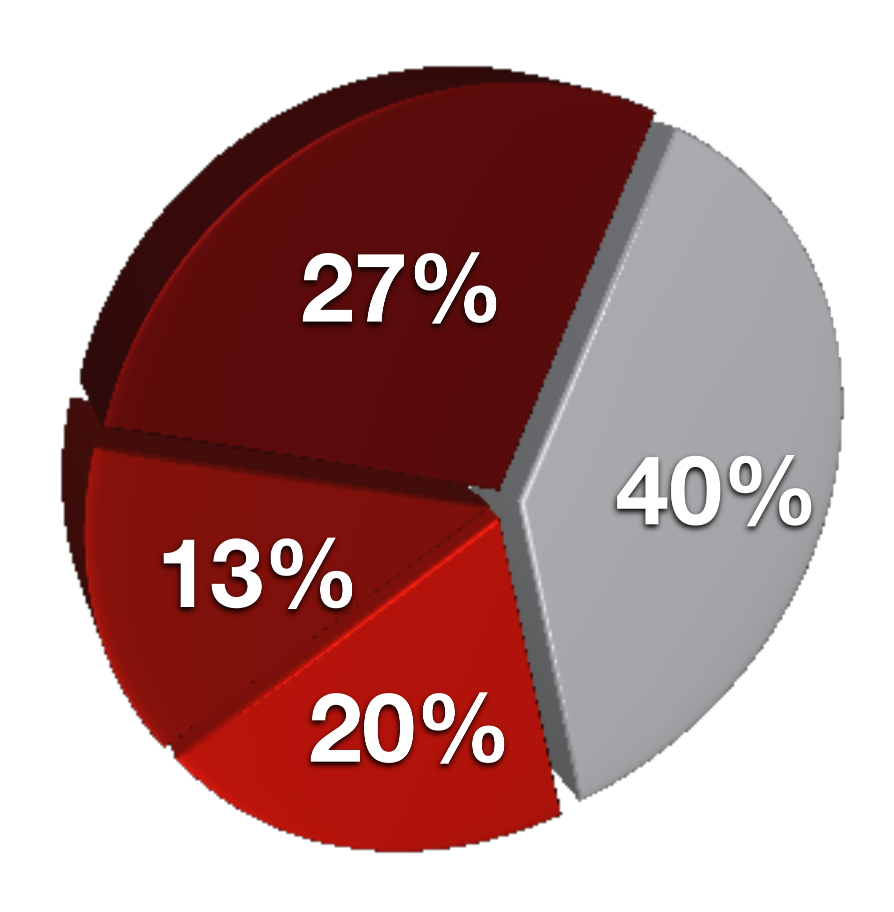
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 15 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



13%, oder 2 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
33%, oder 5 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
20%, oder 3 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
33%, oder 5 ParlamentarierInnen - keine Angaben

PARTEI DER REFORMEN UND ORDNUNG 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

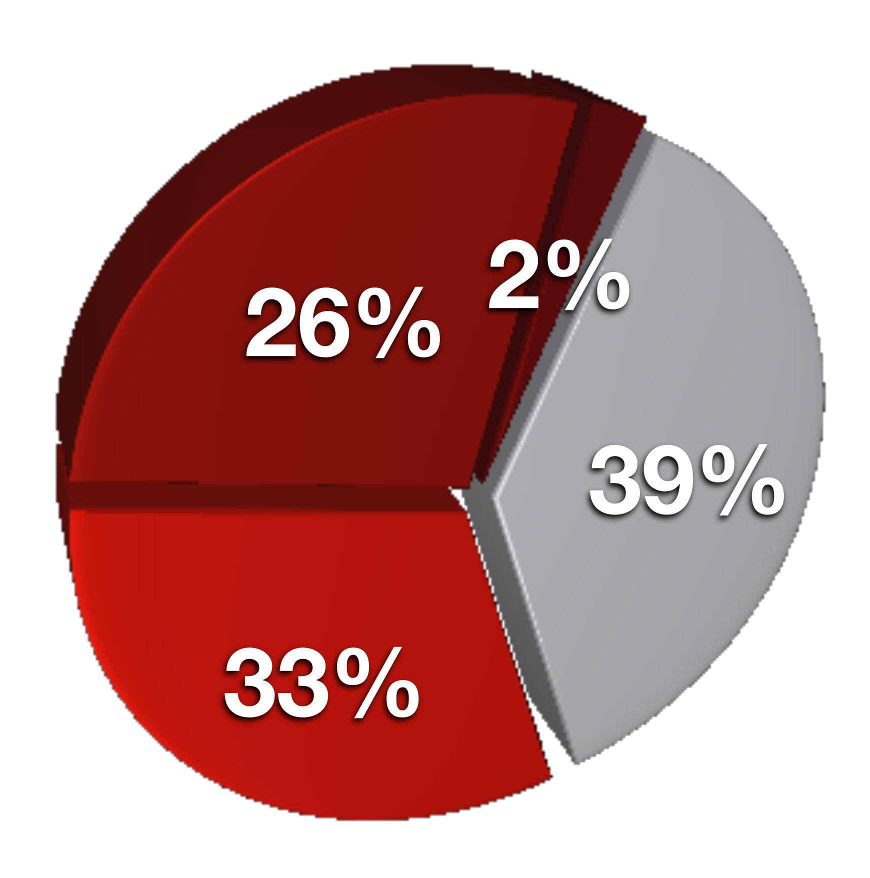
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 15 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



27%, oder 4 ParlamentarierInnen - Kommunisten
13%, oder 2 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
20%, oder 3 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
40%, oder 6 ParlamentarierInnen - keine Angaben

BLOCK JULIJA TYMOSCHENKO 2009: UNTER DER KGB-MACHT

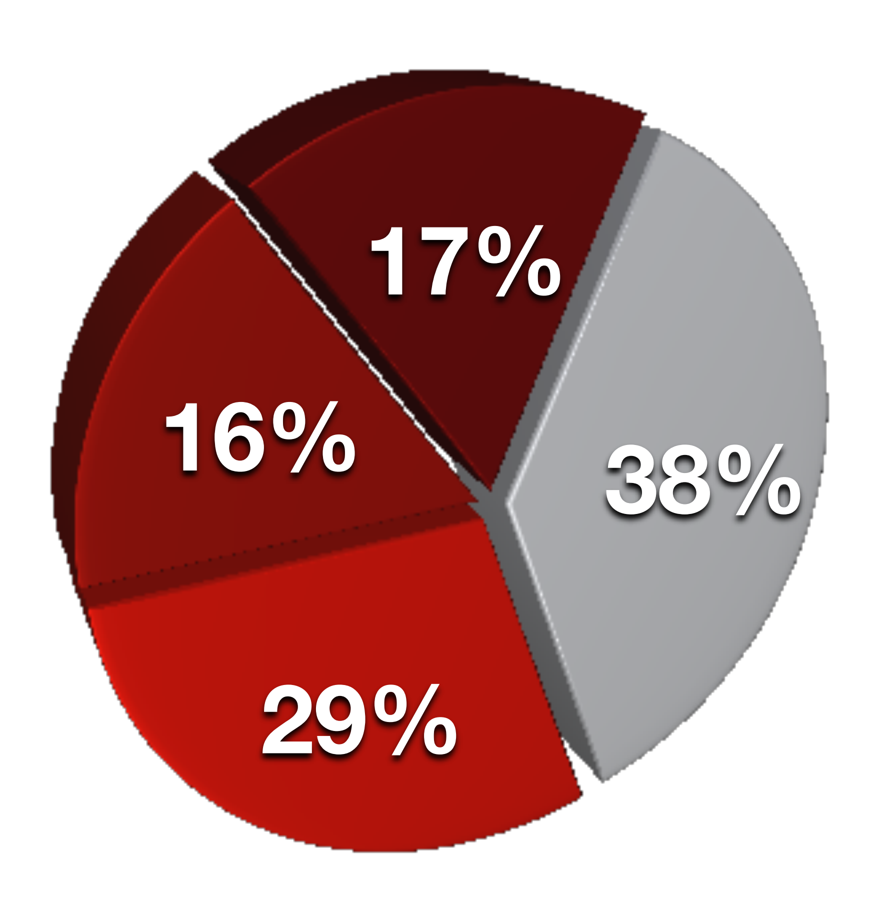
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 163 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



2%, oder 4 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
26%, oder 43 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
33%, oder 53 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
39%, oder 63 ParlamentarierInnen - keine Angaben

BLOCK JULIJA TYMOSCHENKO 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

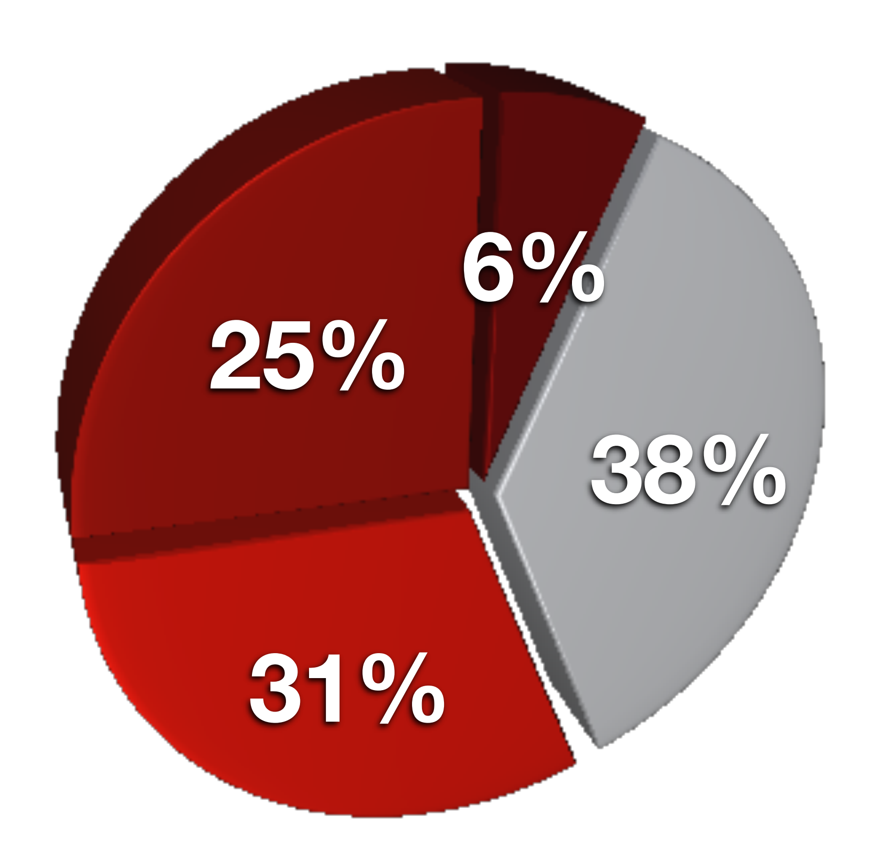
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 163 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



17%, oder 27 ParlamentarierInnen - Kommunisten
16%, oder 26 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
29%, oder 48 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
38%, oder 62 ParlamentarierInnen - keine Angaben

SDPU (VEREINIGT) 2009: UNTER DER KGB-MACHT

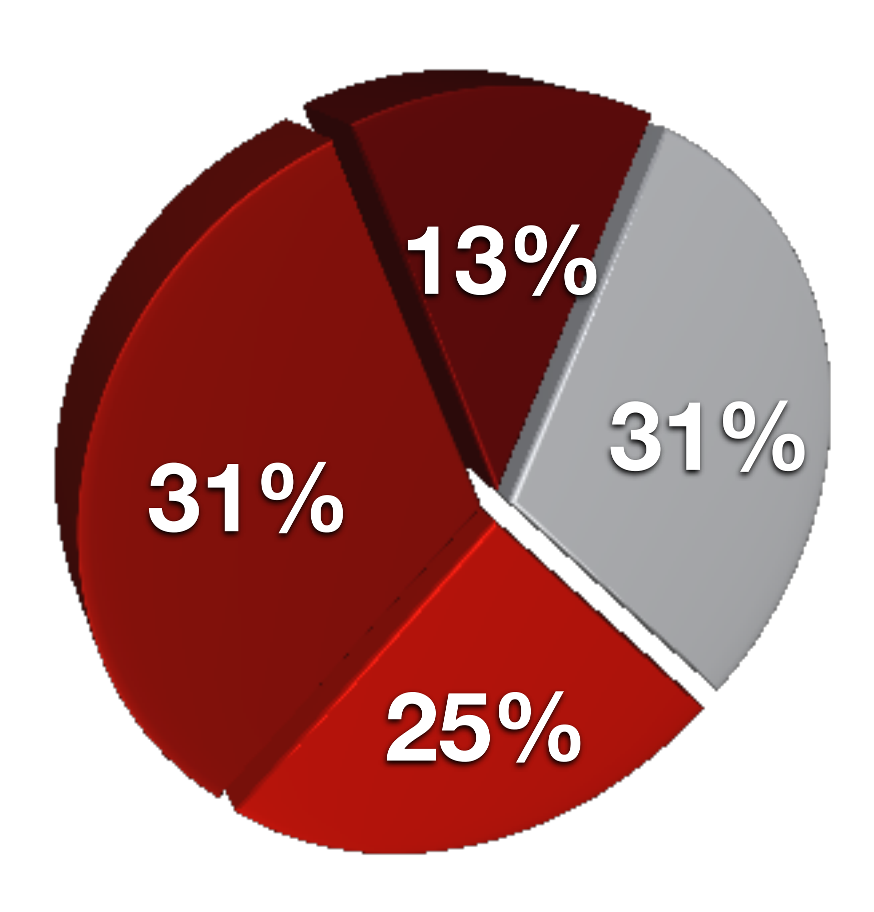
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 16 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



6%, oder 1 ParlamentarierIn - KGB-Agenten
25%, oder 4 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
31%, oder 5 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
38%, oder 6 ParlamentarierInnen - keine Angaben

SDPU (VEREINIGT) 2009:
UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

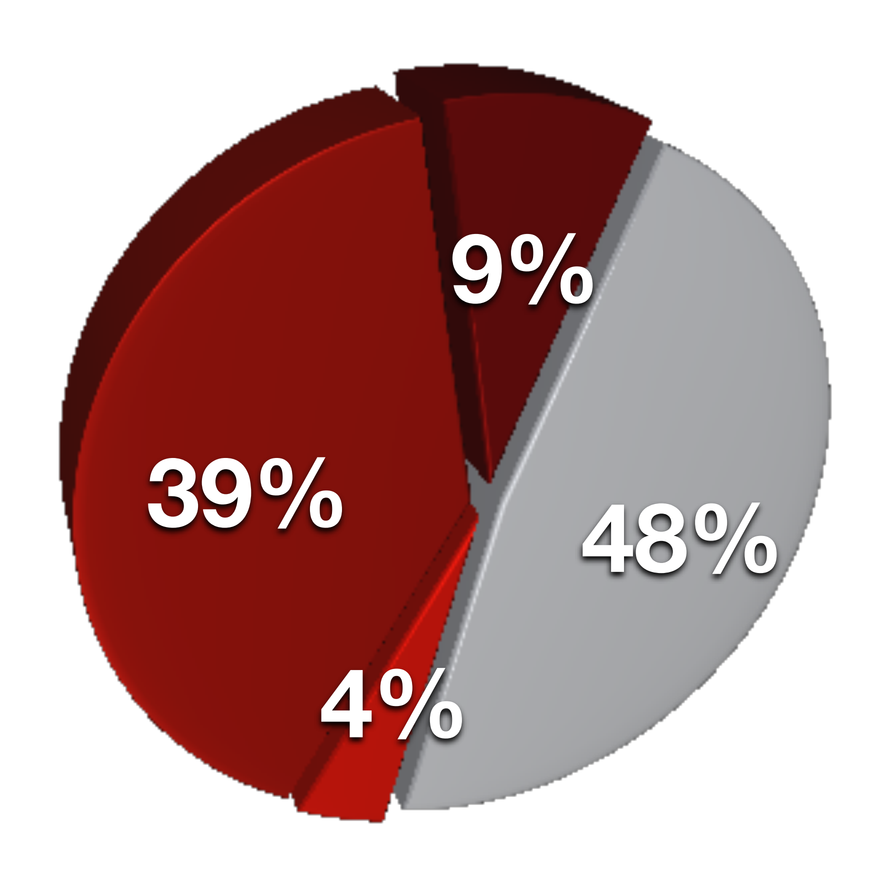
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 16 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



13%, oder 2 ParlamentarierInnen - Kommunisten
31%, oder 5 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
25%, oder 4 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
31%, oder 5 ParlamentarierInnen - keine Angaben

ARBEITSPARTEI 2009: UNTER DER KGB-MACHT

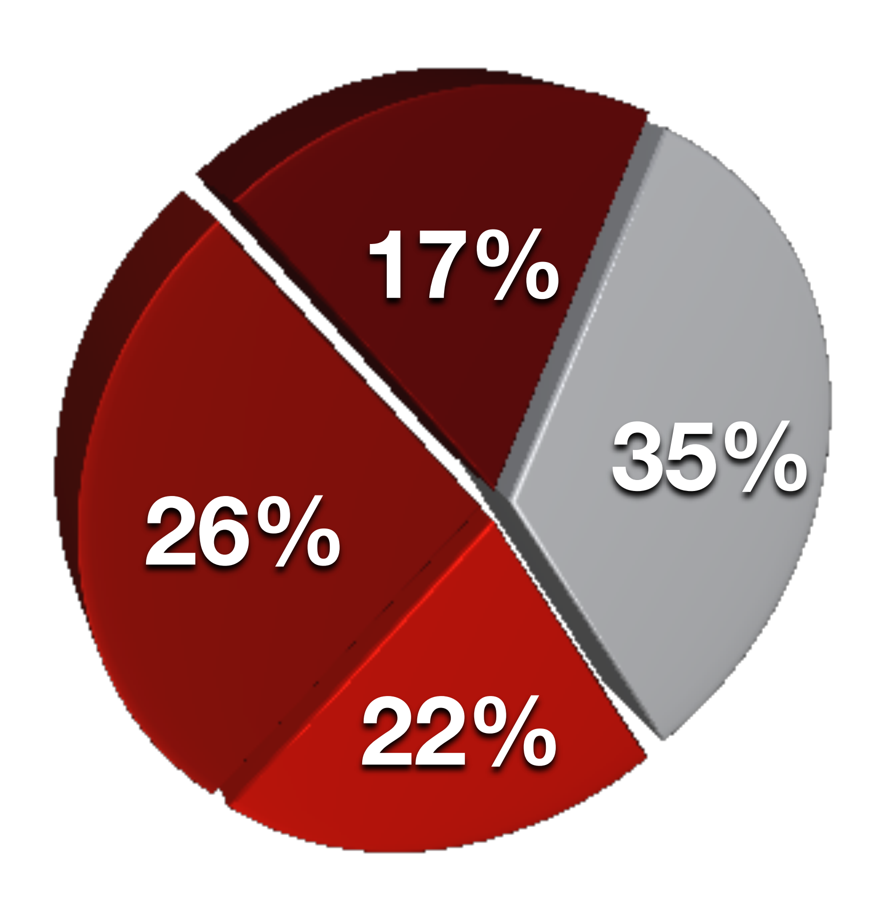
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 23 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



9%, oder 2 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
39%, oder 9 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
4%, oder 1 ParlamentarierIn - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
48%, oder 11 ParlamentarierInnen - keine Angaben

ARBEITSPARTEI 2009:
UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

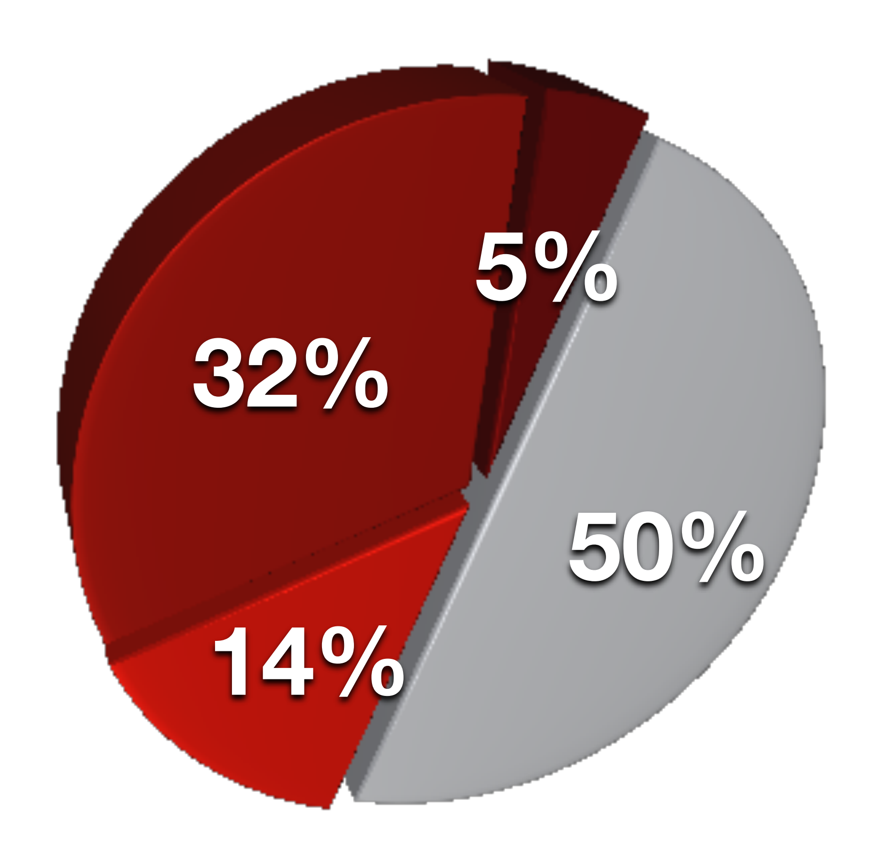
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 23 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



17%, oder 4 ParlamentarierInnen - Kommunisten
26%, oder 6 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
22%, oder 5 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
35%, oder 8 ParlamentarierInnen - keine Angaben

VOLKSPARTEI (VOLKSBLOCK) 2009: UNTER DER KGB-MACHT

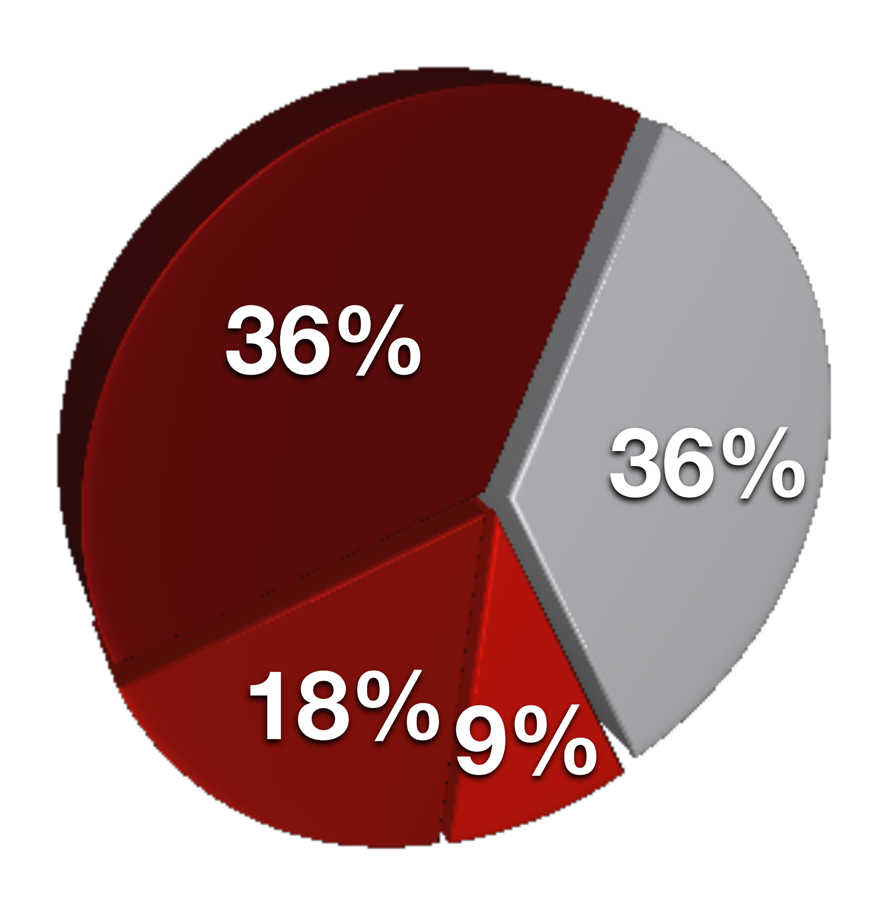
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 22 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



5%, oder 1 ParlamentarierIn	- KGB-Agenten
32%, oder 7 ParlamentarierInnen	- kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
14%, oder 3 ParlamentarierInnen	- hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
50%, oder 11 ParlamentarierInnen	- keine Angaben

VOLKSPARTEI (VOLKSBLOCK) 2009:
UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

ES WURDE BIOGRAFIEN VON 22 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:

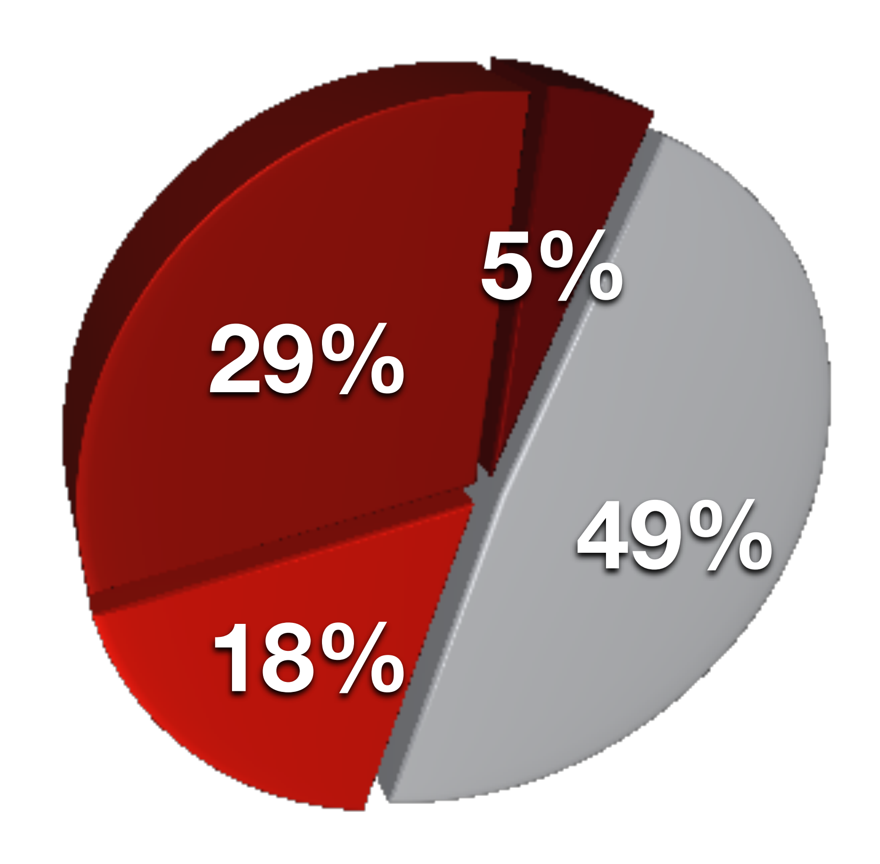


36%, oder 8 ParlamentarierInnen - Kommunisten
18%, oder 4 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
9%, oder 2 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
36%, oder 8 ParlamentarierInnen - keine Angaben

PARTEI DER REGIONEN 2009:

UNTER DER KGB-MACHT

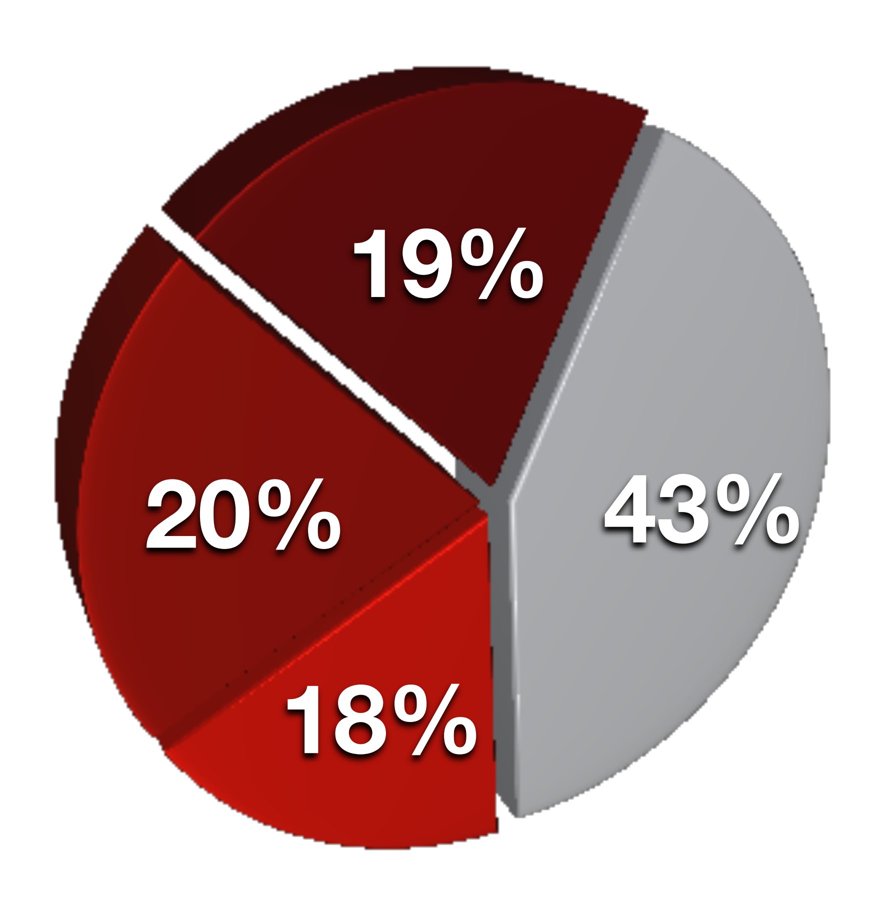
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 171 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN



5%, oder 8 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
29%, oder 50 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
18%, oder 30 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
49%, oder 83 ParlamentarierInnen - keine Angaben

PARTEI DER REGIONEN 2009:
UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

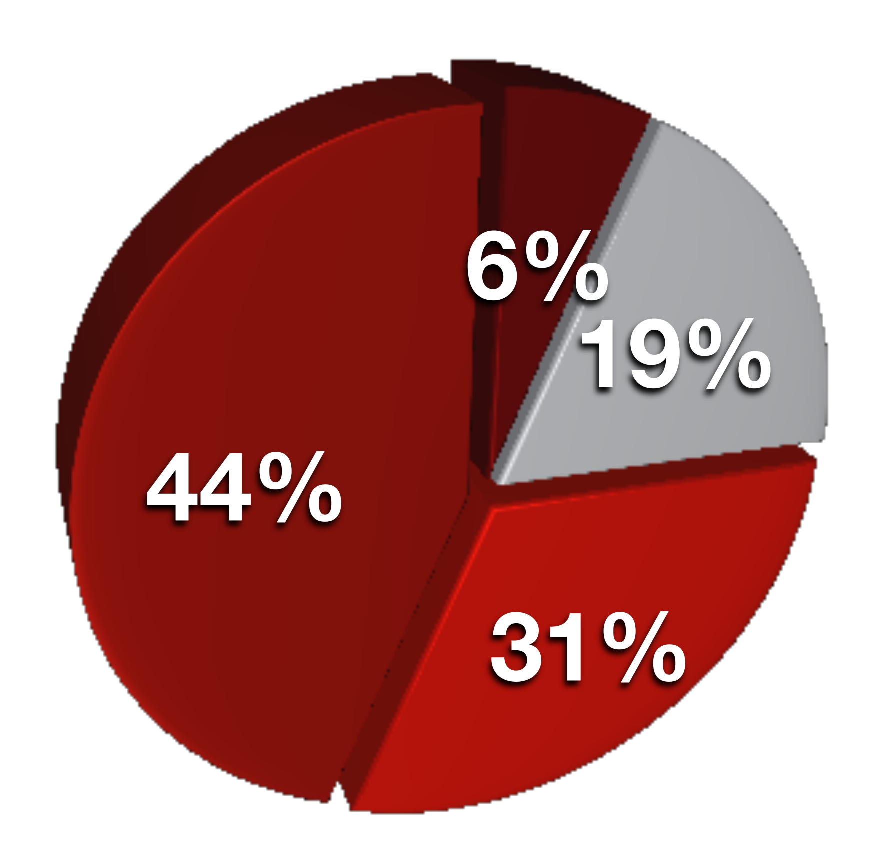
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 171 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



19%, oder 33 ParlamentarierInnen - Kommunisten
20%, oder 35 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
18%, oder 30 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
43%, oder 73 ParlamentarierInnen - keine Angaben

SPU 2009: UNTER DER KGB-MACHR

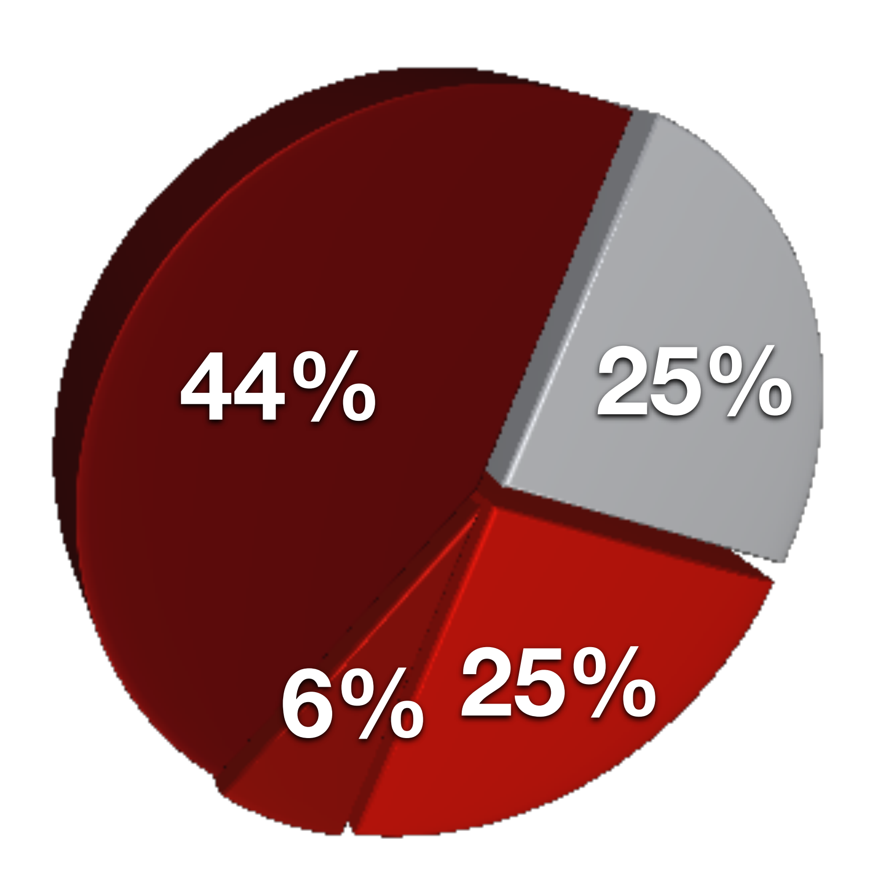
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 16 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



6%, oder 1 ParlamentarierIn - KGB-Agenten
44%, oder 7 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
31%, oder 5 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
19%, oder 3 ParlamentarierInnen - keine Angaben

SPU 2009: UNTER DER MACHT DER KOMMUNISTEN

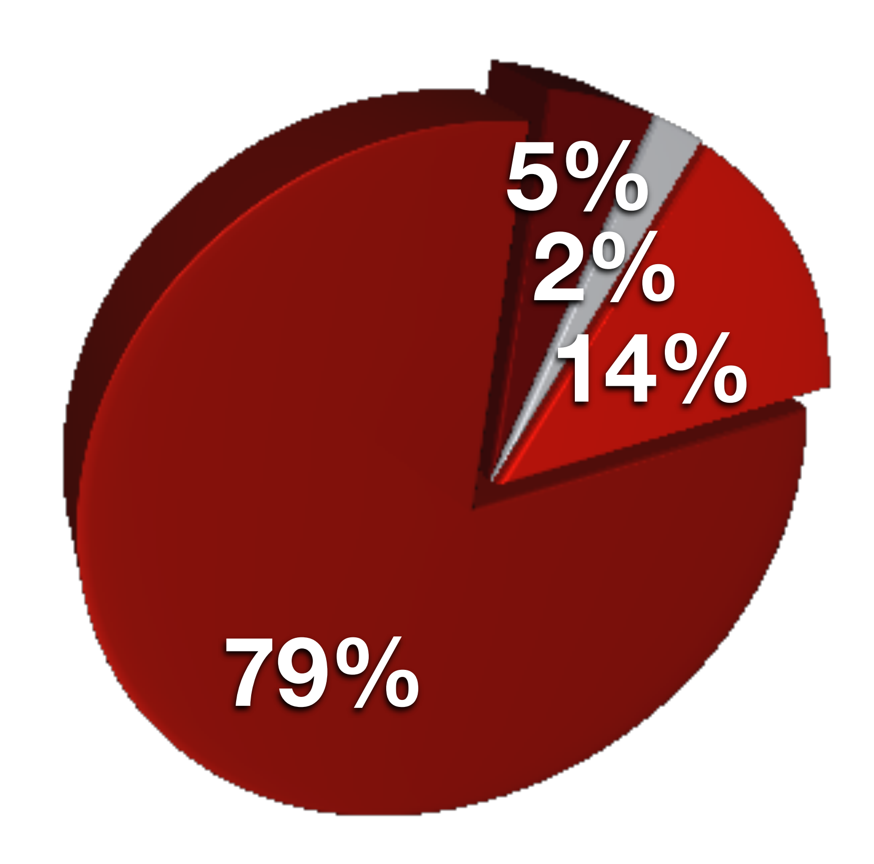
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 16 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



44%, oder 7 ParlamentarierInnen - Kommunisten
6%, oder 1 ParlamentarierIn - kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
25%, oder 4 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
25%, oder 4 ParlamentarierInnen - keine Angaben

KPU 2009: UNTER DER KGB-MACHT

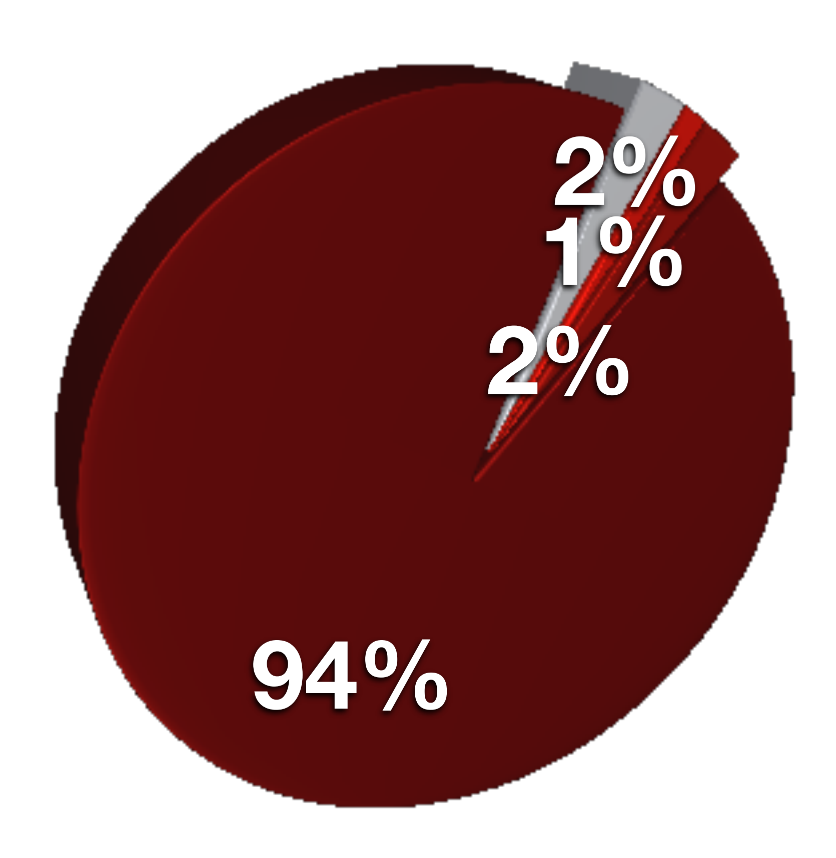
ES WURDE BIOGRAFIEN VON 87 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



5%, oder 4 ParlamentarierInnen - KGB-Agenten
79%, oder 69 ParlamentarierInnen - kritische Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
14%, oder 12 ParlamentarierInnen - hohe Wahrscheinlichkeit der KGB-Mitwirkung
2%, oder 2 ParlamentarierInnen - keine Angaben

KPU 2009: UNTER DER MACHT DER SOWJETKOMMUNISTEN

ES WURDE BIOGRAFIEN VON 87 PARLAMENTARIERN BZW. –INNEN DIESER PARTEI UNTERSUCHT:



94%, oder 82 ParlamentarierInnen	- Kommunisten
2%, oder 2 ParlamentarierInnen	- kritische Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
1%, oder 1 ParlamentarierIn	- hohe Wahrscheinlichkeit des kommunistischen Hintergrundes
2%, oder 2 ParlamentarierInnen	- keine Angaben

3.Sonstige Statistik

a. Geburtsland

✓ **16% der StaatsbeamtInnen, das sind ca. 149 Personen, haben ihr Geburtsland in jeweiligen öffentlichen Quellen nicht angegeben.**

✓ 10% der StaatsbeamtInnen, das sind ca. 88 Personen, wurden in der Russischen Sozialistischen Föderativen Sowjetrepublik geboren.

✓ 74% der StaatsbeamtInnen, das sind ca. 672 Personen, wurden in der Ukrainischen Soyialistischen Sowjetrepublik geboren.

b. Staatsangehörigkeit

✓ **24% der StaatsbeamtInnen, das sind 218 Personen, haben ihre Staatsangehärigkeit in öffentlichen Quellen nicht angegeben.**

✓ 3% der StaatsbeamtInnen, und das sind 25 Personen, haben die ukrainische Staatsbürgerschaft nach 1992 erworben.

✓ Bei 73% der StaatsbeamtInnen, und das sind 666 Personen, ist die ukrainische Staatsbürgerschaft anzunehmen.

c. Komsomol

✓ Knapp 4% der StaatsbeamtInnen, das sind nur 32 Personen von 909 StaatsbeamtInnen, haben einen niedrigen Wahrscheinlichkeitsgrad der Mitgliedschaft im Komsomol.

d. Vorstrafe

✓ Es gibt nur Angaben über eine vorbestrafte Person von 909 StaatsbeamtInnen. Das ist Viktor F. Janukowytsch.

e. Beobachtung

✓ Eine gewisse Gesetzmäßigkeit der “Umschulung bzw. Umgruppierung” von Komsomolzen, Kommunisten, KGB-MitarbeterInnen und wohl gut bekannten VerfälscherInnen des Jahres 2004 auf der Basis der Jaroslaw-Mudryj-Akademie Charkiw (das ehemalige Allukrainische kommunistische Institut des Sowjetaufbaus) ist zu erkennen.

✓ Die Tendenz geht dahin, sowjetische, sogenannte universelle “hochqualifizierte Kader für alle Bereichen der Volkswirtschaft und des Sozial- bzw. Kulturlebens”[13] **in der Staatsleitung der Ukraine einzusetzen. Es fehlen dagegen intelligente staatskluge und -bewusste Persönlichkeiten, die zugunsten des Staatswohls konzeptuell handeln könnten.**

---

[13] “Die ganze Arbeit mit Kadern in der sowjetischen Staatsleitung wird unter der systematischen und ständigen Leitung der Kommunistischen Partei der UdSSR”. I. Pachomow, Sowjetisches Verwaltungsrecht, Lviv 1962.

4.Namen[14]

a.Liste der KGB-Agenten:

Baranov, Yurii Volodymyrovych
Chebotarenko, Yurii Borysovych

Derkach, Andrii Leonidovych
Donchak, Volodymyr Andriiovych
Dzhyga, Mykola Vasyliovych

Ilhov, Volodymyr Vasyliovych
Illiashov, Hryhorii Oleksiiovych

Kharovsky, Serhii Yuriiovych
Kirsanov, Valerii Mykolaiiovych
Kitsul, Yurii Vasyliovych
Klymenko, Anatolii Volodymyrovych
Kolotsei, Yurii Oleksandrovych
Kovalenko, Viktor Mykolaiovych
Kozhemiakin, Andrii Anatoliiovych
Kravchenko, Yurii Hryhorovych
Kulinich, Volodymyr Vasyliovych
Kurinko, Mykola Volodymyrovych

Lytvyn, Volodymyr Mykhailovych

Malikov, Valerii Vasyliovych
Malomuzh, Mykola Hryhorovych
Marchuk, Yevhen Kyrylovych
Melnykov, Oleksandr Hryhorovych

Pliuta, Petro Vasyliovych
Popov, Oleksandr Pavlovych

Radchenko, Volodymyr Ivanovych
Riabeka, Oleksandr Hryhorovych

Samoilenko, Yurii Pavlovych
Shykalov, Oleksandr Stepanovych
Shysholin, Pavlo Anatoliiovych
Sivkovych, Volodymyr Leonidovych
Skrynyk, Oleksandr Pavlovych
Syrov, Oleksandr Ivanovych

Tsurkan, Oleksandr Hryhorovych

Voropaiev, Yurii Mykolaiovych

---

[14] In English transcription

Yavorivsky, Volodymyr Oleksandrovych
Yushchenko, Viktor Andriiovych

Zavtur, Dmytro Oleksiiovych
Zhvaniia, Davyd Vazhaiovych

b.Liste der KGB-Agenten, kritische Wahrscheinlichkeit

Aleksandrovska, Alla Oleksandrivna
Aleksieiev, Ihor Viktorovych
Antonets, Volodymyr Mykhailovych

Babaiev, Oleh Meidanovych
Baburin, Oleksii Vasyliovych
Bahraiev, Mykola Heorhiiovych
Baranov, Valerii Oleksiiovych
Belousova, Iryna Anatoliivna
Berkuta, Anatolii Vsevolodovych
Bevz, Valerii Ananiiovych
Bilorus, Oleh Hryhorovych
Bilozir, Oksana Volodymyrivna
Biriuk, Lev Vasyliovych
Bohatyriova, Raisa Vasylivna
Bohomolov, Anatolii Hryhorovych
Bohutsky, Yurii Petrovych
Boiko, Serhii Viktorovych
Bolotskykh, Mykhailo Vasyliovych
Bondarenko, Volodymyr Dmytrovych
Bondyk, Valerii Anatoliiovych
Borsuk, Mykola Oleksandrovych
Borzov, Valerii Pylypovych
Bubka, Serhii Nazarovych
Buialsky, Volodymyr Fedorovych
Bukhariev, Vladyslav Viktorovych
Buriak, Serhii Vasyliovych
Burlakov, Pavlo Mykolaiovych
But, Yurii Anatoliiovych

Cherepkov, Serhii Tymofiiovych
Chernomorov, Oleksandr Mykolaiovych
Chertkov, Yurii Dmytrovych
Chupakhin, Oleksandr Mykhailovych

Demianchuk, Viktoria Oleksandrivna
Dmytryshyn, Volodymyr Stepanovych
Doktorova, Zhanna Pavlivna
Donchenko, Yurii Hryhorovych
Drapushko, Rostyslav Hryhorovych

Fedorchuk, Yaroslav Petrovych

Filenko, Volodymyr Pylypovych
Finikov, Taras Volodymyrovych
Flissak, Yaroslav Antonovych

Ginzburg, Olha Petrivna

Hanzha, Serhii Valentynovych
Hatsko, Valerii Petrovych
Heiman, Oleh Aizikovych
Herashchenko, Volodymyr Volodymyrovych
Herasymov, Ivan Oleksandrovych
Herman, Hanna Mykolaivna
Hnatyshyn, Ivan Mykolaiovych
Holovaty, Serhii Petrovych
Holovchenko, Ihor Borysovych
Holub, Oleksandr Volodymyrovych
Honcharuk, Natalia Trokhymivna
Hordiienko, Serhii Volodymyrovych
Horobtsov, Volodymyr Oleksiiovych
Hrach, Leonid Ivanovych
Hryhorenko, Yevhen Mykolaiovych
Hrynevetsky, Serhii Rafailovych
Hryshchenko, Kostiantyn Ivanovych
Hrytsak, Vitalii Mykolaiovych
Hureiev, Vasyl Mykolaiovych

Ishchenko, Oleksii Maksymovych
Ivchenko, Viktor Anatoliiovych

Kamchatny, Valerii Hryhorovych
Khandohii, Volodymyr Dmytrovych
Khara, Vasyl Heorhiiovych
Khomenko, Volodymyr Petrovych
Kilinkarov, Spiridon Pavlovych
Kivalov, Serhii Vasyliovych
Kliuiev, Mykhailo Mykhailovych
Klychko, Vitalii Volodymyrovych
Kolesnichenko, Vadym Vasyliovych
Koliada, Petro Vasyliovych
Komar, Mykola Stepanovych
Kondyk, Pavlo Mykhailovych
Konovaliuk, Valerii Illich
Korniichuk, Yevhen Volodymyrovych
Korsak, Volodymyr Fedorovych
Korzh, Viktor Petrovych
Korzhev, Anatolii Leonidovych
Kostenko, Yurii Vasyliovych
Koval, Mykhailo Volodymyrovych
Kozhara, Leonid Oleksandrovych
Kravchenko, Kostiantyn Tymofiiovych
Kravchenko, Mykola Vasyliovych
Kravchuk, Vasyl Oleksiiovych

Kruhlov, Mykola Petrovych
Kulykov, Kyrylo Borysovych
Kupchyshyn, Oleksandr Mykhailovych
Kupil, Stepan Volodymyrovych
Kuzmuk, Oleksandr Ivanovych
Kyrylchuk, Yevhen Ivanovych
Kyrylenko, Ivan Hryhorovych

Landyk, Valentyn Ivanovych
Larin, Serhii Mykolaiovych
Lavkov, Serhii Petrovych
Lebediev, Pavlo Valentynovych
Lishchynsky, Oleksandr Ivanovych
Lisin, Mykola Pavlovych
Lysov, Ihor Volodymyrovych
Lytvak, Oleh Mykhailovych
Lytvyn, Mykola Mykhailovych

Malyshev, Volodymyr Stepanovych
Mari, Vladyslav Ihorovych
Marmazov, Yevhen Vasyliovych
Martynenko, Mykola Volodymyrovych
Martyniuk, Adam Ivanovych
Matiashenko, Mykhailo Semenovych
Matvieiev, Valentyn Hryhorovych
Matvieiev, Volodymyr Yosypovych
Medvedchuk, Viktor Volodymyrovych
Montrezor, Ihor Leonidovych
Moskal, Hennadii Hennadiiovych
Moskvin, Serhii Oleksandrovych
Mostipan, Uliana Mykolaivna
Motrenko, Tymofii Valentynovych
Movchan, Mykola Mykhailovych
Mozharovsky, Volodymyr Mykolaiovych
Muntiian, Valerii Ivanovych
Murakhovsky, Anatolii Leonidovych
Mykhailenko, Serhii Mykhailovych
Myrny, Ivan Mykolaiovych
Myrny, Serhii Vasyliovych
Myroshnikov, Anatolii Mykhailovych

Naidionov, Andrii Mykhailovych
Nakonechny, Volodymyr Leontiiovych
Novokhatsky, Kostiantyn Yevhenovych

Ohryzko, Volodymyr Stanislavovych
Oliinyk, Volodymyr Fylymonovych
Omelchenko, Hryhorii Omelianovych
Omelchenko, Oleksandr Oleksandrovych
Onopenko, Vasyl Vasyliovych
Orlov, Andrii Viktorovych

Padalko, Viktor Hryhorovych
Panteleienko, Viktor Mykhailovych
Parashyn, Serhii Kostiantynovych
Pavlenko, Eduard Ivanovych
Peklushenko, Oleksandr Mykolaiovych
Perekhoda, Ivan Vasyliovych
Pershyn, Volodymyr Leonidovych
Petrenko, Vadym Mykhailovych
Petrochenko, Yurii Adamovych
Petruk, Mykola Mykolaiovych
Piskun, Sviatoslav Mykhailovych
Pliushch, Ivan Stepanovych
Ploskonos, Ihor Mykolaiovych
Podhorny, Serhii Petrovych
Poltavets, Viktor Ivanovych
Poludionny, Mykola Mykolaiovych
Polunieiev, Yurii Volodymyrovych
Potapov, Vasyl Ivanovych
Pozhyvanov, Mykhailo Oleksandrovych
Prokopchuk, Yurii Volodymyrovych
Prystupa, Mykola Ivanovych
Prytyka, Dmytro Mykytovych
Pudov, Borys Mykolaiovych
Pylypchuk, Petro Pylypovych
Pysarchuk, Petro Ivanovych

Radovets, Arnold Anatoliiovych
Raikovsky, Bronislav Stanislavovych
Ratushniak, Ivan Stepanovych
Rehuretsky, Vasyl Vasyliovych
Romaniuk, Serhii Andriiovych
Rusnak, Ivan Stepanovych
Rybak, Volodymyr Vasyliovych
Rynkov, Ihor Mykolaiovych
Ryzhuk, Serhii Mykolaiovych

Samoilyk, Kateryna Semenivna
Samus, Heorhii Yuriiovych
Savchuk, Oleksandr Volodymyrovych
Savenko, Leonid Oleksiiovych
Senchenko, Andrii Vilenovych
Serbin, Yurii Serhiiovych
Sharov, Ihor Fedorovych
Sheludko, Valerii Yevhenovych
Shevchenko, Oleksandr Oleksandrovych
Shlapak, Oleksandr Vitaliiovych
Shlemko, Dmytro Vasyliovych
Shykulo, Yurii Volodymyrovych
Sidelnyk, Ivan Ivanovych
Skubashevsky, Stanislav Valerianovych
Skubenko, Volodymyr Petrovych
Skudar, Heorhii Markovych

Skybinetsky, Oleksandr Matviiovych
Slauta, Viktor Andriiovych
Smitiukh, Hryhorii Yevdokymovych
Stasenko, Ihor Viktorovych
Stelmakh, Volodymyr Semenovych
Stepanov, Oleksandr Arkadiiovych
Sukhy, Yaroslav Mykhailovych
Surkis, Hryhorii Mykhailovych
Svyda, Ivan Yuriiovych
Symonenko, Petro Mykolaiovych
Symonenko, Valentyn Kostiantynovych
Sytnyk, Volodymyr Stepanovych
Syzenko, Yurii Pavlovych

Taran-Teren, Viktor Vasyliovych
Tarasiuk, Borys Ivanovych
Tereshchuk, Serhii Mykolaiovych
Tkachenko, Oleksandr Mykolaiovych
Tkachuk, Vasyl Hryhorovych
Tolstoukhov, Anatolii Volodymyrovych
Tomenko, Mykola Volodymyrovych
Traiduk, Mykola Fedorovych
Tsybenko, Petro Stepanovych
Tulub, Serhii Borysovych
Turchynov, Oleksandr Valentynovych
Turmanov, Viktor Ivanovych
Tychynsky, Anatolii Volodymyrovych
Tymoshenko, Mykola Mykhailovych
Tytarenko, Volodymyr Kuzmovych

Vakarchuk, Ivan Oleksandrovych
Vashchuk, Kateryna Tymofiivna
Vasiunyk, Ivan Vasyliovych
Vasyliev, Hennadii Andriiovych
Velizhansky, Serhii Kostiantynovych
Verbensky, Mykhailo Heorhiiovych
Vernydubov, Ivan Vasyliovych
Vinsky, Yosyp Vikentiiovych
Vitrenko, Yurii Mykolaiovych
Volynets, Yevhen Valeriiovych

Yanukovych, Viktor Fedorovych
Yarema, Anatolii Hryhorovych
Yashchenko, Yurii Petrovych
Yatsuba, Volodymyr Hryhorovych
Yedin, Oleksandr Yosypovych
Yefremov, Oleksandr Serhiiovych
Yeresko, Ihor Hennadiiovych
Yevdokymov, Volodymyr Mykolaiovych
Yukhymchuk, Anatolii Petrovych

Zabzaliuk, Roman Omelianovych

Zadorozhny, Oleksandr Stepanovych
Zadyrko, Hennadii Oleksandrovych
Zaichuk, Borys Oleksandrovych
Zavalevska, Valentyna Oleksandrivna
Zinchenko, Oleksandr Oleksiiovych
Zlochevsky, Mykola Vladyslavovych
Zubets, Mykhailo Vasyliovych
Zubov, Valentyn Serhiiovych
Zvieriev, Volodymyr Pavlovych

5.Überprüfung durch die Abstimmung in der Werchowna Rada

a.Verordnungsentwurf

Dieser Entwurf wird von den ukrainischen Volksabgeordneten Petro Symonenko (Registerkarte No 404) und Je. Zarkow (Registerkarte No. 478) vorgelegt

VERORDNUNG
der Werchowna Rada der Ukraine

Über die Begehung des 90. Gründungstages des Ukrainischen Komsomols

26. Juni 2009 sind es 90 Jahre seit der Gründung des Ukrainischen Komsomols, der für mehrere Millionen Landsleute eine gute Schule der Unerschrockenheit, der moralischen Abhärtung und Erziehung nach den besteb Traditionen des kämpferischen und arbeitenden Geistes unseres Volkes war. Darüber hinaus hat der Komsomol zur Herauskristalisierung einer Reihe von Staatsfunktionären, Politikern, Gelehrten, Wissenschaftlern, Kultur – und Kunstschaffenden, Sportlern sowie Militärpersonen beigetragen.

Die Geschichte des Komsomols ist gekennzeichnet durch unvergessliche Heldentaten von denen, die ihr Heimatland auf- und ausgebaut, während des zweiten Großen Vaterländischen Kriegs gegen die faschistischen Angreifer verteidigt, zerstörte Dörfer und Städte, Fabriken und Kolchose, Schulen und Krankenhäuser sowie Kulturanstalten wiederaufgebaut haben. Sie haben einen wesentlichen Beitrag zur Beseitigung des Analphabetentums, zur Entwicklung der einheimischen Wissenschafft und der ukrainischen Kultur geleistet, immer engagiert und aktiv waren sowie als Vorbild der Treu und Bereitschaft, die Unabgängigkeit ihrer Heimat zu verteidigen, für Menschenrechte und Freiheiten und für hohe Moralwerte einzutretten, dienten.

Die Werchowna Rada weist darauf hin, dass der bedeutende Beitrag des Komsomols zur staatlichen Entwicklung nicht nur ein historisches Gut ist, sondern auch Jugendliche zur Selbstverantwortung erziehen und Nichtakzeptanz der Korruption, Trunkenheit, Drogensucht und Prostitution fördern soll.

Die Werchowna Rada der Ukraine verordnet:

1. Die Initiative der Komsomolveteranen, am 26. Juni 2009 den 90. Gründungstag des Ukrainischen Komsomols zu feiern, zu unterstützen.

2. Das Ministerkabinett soll alle notwendigen Maßnahmen im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des 90. Gründungstages des Ukrainischen Komsomols treffen. Es soll auch die Veteranenversammlung im Ukraina-Palast organisieren.

3. Es soll dem Staatskomitee für Fernsehen und Rundfunk, den lokalen Staatsadministrationen, den Selbstverwaltungsorganen empfohlen werden, jeweilige Komsomolveteranenverbände beir Organisation und Ausführung der feierlichen Veranstaltungen anlässlich des 90. Jahrestages vom Komsomol zu unterstützen.

4. Der Parlamentsausschuss für Familie, Jugendliche, Sport und Tourismus soll die Aussführung dieser Verordnung kontrollieren.

Der Vorsitzende der Werchowna Rada V. Lytwyn

b.Abstimmung

Abstimmungsergebnisse[15]

01. April 2009 , um 13:56 h

Fürstimmen: 251
Gegenstimmen: 23
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 157
Total: 431

Verordnung angenommen

Fraktion der Partei der Regionen:

Fürstimmen: 150
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 25
Abwesende: 0

Fraktion “Block Julija Timoschenko”:

Fürstimmen: 53
Gegenstimmen: 6
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 92
Abwesende: 5

Fraktion “Unsere Ukraine-Selbstverteidigung des Volkes”:

Fürstimmen: 1
Gegenstimmen: 17
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 40
Abwesende: 14

Fraktion der Kommunistischen Partei der Ukraine :

Fürstimmen: 27
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 0
Abwesende: 0

---

[15] The complete list of individual MPs voting on the Draft Resolution on the commemoration of the 90th anniversary of the founding of the Komsomol of Ukraine is available at: http://gska2.rada.gov.ua/pls/radac_gs09/g_frack_rtf?ident=5888&krit=66

Fraktion “Block Lytwyn”:
Consisting of the People’s Party, Labor Party of Ukraine

Fürstimmen: 20
Gegenstimmen: 0
Enthaltungen: 0
Stimme nicht abgegeben: 0
Abwesende: 0

6. Fazit[16]

Die Ergebnisse der vorliegenden Studie zeigen eindeutig, dass die Macht und das **“breite” Spektrum an Politikern in der Ukraine eigentlich eine KGB- und kommunistischgeprägte Struktur darstellen**, die dank Unterschiebung von Begriffen, Halbwahrheit, Theater und vorgetäuschter Scheinkonkurenz exestiert.

Daraus folgt die Aufgabe der StaatsbeamtInnen unter der Macht des KGB und der ehemaligen Kommunistenspitze, die Unabhängigkeit der Ukraine dadurch zu diskredetieren, **dass man das Recht abschafft, die Reformen unterlässt, Kitsch[17]** populär macht, die Akzeptanz der Unabhängigkeit der Ukraine unter der Bevölkerung sinken lässt und die Sowjet-Nostalgie in Form einer Wiedervereinigung mit Russland hervorzurufen sucht.

Die letzten Umfragen und soziologischen Studien haben belegt, dass[18]:

- 85% der Ukrainer die Handlunhen ihrer StaatsleiterInnen nicht akzeptieren und mit deren Arbeit insgesamt nur 4% vierprozentieg zufrieden sind[19]
- 85% der Ukrainer die Hanlungen der Staatsleitung für falsch halten[20] and
- die ukrinische Macht Bürgerinitiativen blockiert[21]: nur 25% der öffentlichen Organisationen (NGOs) mit der Zusammenarbeit mit den entsprechenden lokalen Selbstverwaltungsorganen zufrieden sind

Im Rahmen des Lustrationsprojektes und der oben angeführten soziologischen Studien lässt sich behaupten, dass die Ukraine **keine Demokratie**[22], hat. Vielmehr wird sie von KGB-Agenten mit dem engeren Begriff “Meinungs- und Pressefreiheit” im Massenbewustsein gleichgesetzt.

Die genauere Überprüfung der anderen StaatsbeamtInnen und Mitglieder von den noch nicht berücksichtigten 161[23] politischen Parteien soll die Mitwirkung der Kommunistischen Partei der UdSSR und des KGB bei der Zerstörung des ukrainischen Staates schildern.

Der Staat kommt zustande, sobald in der Ukraine eine Lustration gesetzlich vorgenommen wird.

---

[16] Um detailierte Informationen zu bekommen, wenden Sie sich an die Adresse : boris.chykulay@gmail.com mobile: +380 977 977 300 (press only)

[17] Z.B. Provokation in Prag. For Grinberg’s translation, see “Spravzhnia prychyna skandalu: zavdannia dyskredytuvaty Ukrainu vykorystovuiuchy kitch” [The real reason behind the scandal: the task of discrediting Ukraine by exploiting kitsch], available at: http://ukrainecz.blogspot.com/2009/04/promin-cesko.html

[18] In der Welt haben die Ukrainer am wenigsten Vertauen in die Staatsmacht http://www.radiosvoboda.org/content/article/1790064.html

[19] Gallup, sociological company

[20] Razumkov Centre

[21] According to research carried out by Oleksii Orlovsky, Civil Society Impact Enhancement Program Director of the International Renaissance Foundation (IRF). See http://human-rights.unian.net/ukr/detail/192001

[22] Democracy (Gr.: *demos* + *kratia*=people power) is rule by the people, a form of government in a state, where power belongs to the people; the people influence the government.

[23] Bis zum 15. Juli 2009 wurden in der Ukraine 172 politische Parteien ins Staatsregister eingetragen. See http://www.minjust.gov.ua/0/21292

7. Addenda[24]

a. Czech Republic: Lustration Law 451/1991 Sb (from § 1 to § 3)

Law[25]

of 4 October 1991 (latest version of the 2002 law 309/2002).

establishing the conditions for implementing certain functions in the state bodies and organizations of the Czech and Slovak Federal Republic, the Czech Republic, and the Slovak Republic.

The Federal Assembly of the Czech and Slovak Federal Republic passed the following Law:

§ 1

1. This law envisages a number of further conditions for the implementation of functions of employees who are elected, named, appointed

a) to state administrative bodies of the Czech and Slovak Federal Republic, the Czech Republic, and the Slovak Republic,

b) to the Czechoslovak army,

c) to the Federal Security Information Service, Federal Police, Palace Guard Police Force,

d) to the Directorate of Affairs of the President of the Czech and Slovak Federal Republic, Directorate of the Federal Assembly, Directorate of the Czech National Council, Directorate of the Slovak National Council, Government Apparatus of the Czech and Slovak Federal Republic, Chancellery of the Government of the Czech Republic, Government Apparatus of the Slovak Republic, Directorate of the Constitutional Court of the Czech and Slovak Federal Republic, Directorate of the Constitutional Court of the Slovak Republic, Directorate of the Supreme Court of the Czech and Slovak Federal Republic, Directorate of the Supreme Court of the Czech Republic, Directorate of the Supreme Court of the Slovak Republic, Presidium of the Czechoslovak Academy of Sciences and the Bureau of the Slovak Academy of Sciences, to the Supreme Administrative Court,

e) to Czechoslovak Radio, Czech Radio, Slovak Radio, Czechoslovak Television, Czech Television, Slovak Television, to the Czechoslovak News Agency, Czechoslovak News Agency in the Czech Republic and the Czechoslovak News Agency of the Slovak Republic.

f) to departments of local government bodies, if nothing else is envisaged.

2. The functions corresponding to § 1, paragraph 1a: this means for official positions in state administrative bodies of the Czech Republic, in accordance with the Law on State Service 1) and functions corresponding to §1, paragraph 1b: this means in the ranks of the armed forces of the Czech Republic; 2) functions with the planned rank of colonel and general and general functions of military attachés.

---

[24] In English

[25] Selected paragraphs from § 1 до § 3

3. The functions corresponding to § 1, paragraph 1f: this means, the functions of a head of an organization and the functions of a manager in the sphere of direct administration. In institutes and state universities 5): this means the functions of academic officials who are elected and functions approved by the council of academic institutions of higher education and faculties. The functions mentioned in paragraph 1g: this means the functions of the head of departments and senior officials.

4. This law also envisages conditions that regulate the functions of judges, jurors, prosecutors, investigators, state notaries, state arbiters, as well as individuals who practice this occupation and are candidates for legal functions (investigation, notariate, arbitration).

5. This Law also establishes the conditions for the possibility of undertaking certain concession business. 3)

§ 2

1. As a condition of carrying out the functions mentioned in § 1, in the period from 25 February 1948 to 17 November 1989 the citizen was not

a) an employee of the Committee of State Security, a department of State Security[26]

b) registered in documents of State Security as a resident, agent, owner of a rental apartment, owner of a safe house, informant, or ideological collaborator of State Security,

c) (no longer in force)

d) a secretary of the Communist Party of Czechoslovakia and the Communist Party of Slovakia. District rank and higher, a member of committees, a member of the Central Committee of the Communist Party of Czechoslovakia or the Central Committee of the Communist Party of Slovakia, a member of the Administrative Bureau of Party Work in the Czech Republic or a member of the Administrative Committee for Party Work in the Czech Lands, with the exception of those who carried out these functions only in the period from 1 January 1968 to 1 May 1969.

e) an employee of the apparatus as described in point d) in a department of the Political Directorate of the Committee of State Security,

f) a member of the People’s Militia,

g) a member of the Action Committee of the People’s Front after 25 February 1949, control commissions after 25 February 1948 or control and normalizing commissions after 21 August 1968.

h) a student at Feliks Dzerzhinsky University attached to the Council of Ministers of the USSR for employees of the State Security Service, at institutions of higher education attached to the Ministry of Internal Affairs of the USSR for employees of public security, the Higher Party School of the USSR, or a graduate student or student attending courses in these schools, which lasted longer than 3 months.

2. (no longer in force)

3. (no longer in force)

[26] The Czech KGB

§ 3

1. As a condition for carrying out the functions corresponding to § 1 in the Federal Ministry of Internal Affairs, Federal Security Information Service, Federal Police, and Palace Guard Police Force, in the period from 25 February 1948 to 17 November 1989 the citizen was not

a) an employee of the Committee of State Security, a department of State Security, in the counterintelligence sector,

b) occupying a post of department head or higher in the organs of State Security,

c) a student at Feliks Dzerzhinsky University attached to the Council of Ministers of the USSR for employees of the State Security Service, at institutions of higher education attached to the Ministry of Internal Affairs of the USSR for employees of public security, the Higher Party School of the USSR or a graduate student or student attending courses in these schools, which lasted longer than 3 months.

d) an employee of the Committee of State Security, occupying the posts of secretary of the Central Committee of the Communist Party of Czechoslovakia or of the Communist Party of Slovakia, a member of the Central Committee of the Communist Party of Czechoslovakia or the Central Committee of the Communist Party of Slovakia, a member of a committee of the Communist Party of Czechoslovakia or the Communist Party of Slovakia or the Committee of State Security in the departments of political education, education, cultural and propagandistic measures in the Federal Ministry of Internal Affairs,

e) one of those individuals indicated in § 2, paragraph 1, letters b to g.

2. (no longer in force)

a. Research Files

- **address**

http://www.box.net/ukraine2009kgbstate

- **description**

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_email_ukr.pdf** | 1.7 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; for email (in Ukrainian)

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_video_ukr.pdf** | 10.4 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; highly adaptable for video presentations (in Ukrainian)

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_email_gbr.pdf** | 1.7 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; for email (in English)

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_video_gbr.pdf** | 10.4 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; highly adaptable for video presentations (in English)

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_email_ger.pdf** | 1.7 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; for email (in German)

✓ **ukraine2009kgbstate_investigation_video_ger.pdf** | 10.4 MB
Investigative paper: “Lustration, or, Ukraine under KGB Control”; highly adaptable for video presentations (in German)

✓ **zakon451-1991.pdf** | 43.6 KB
Lustration Law of the Czech Republic (in Czech)

✓ **ustawa_lustracyjna_pl.zip** | 43.6 KB
Lustration Law of the Republic of Poland, addenda (in Polish)

✓ **ukraine2009kgbstate_table.pdf** | 18.6 MB
The data table for this investigative paper was created in .pdf format (in Ukrainian)

✓ **ukraine2009kgbstate_table.numbers** | 303.8 KB
The data table of diagrams was created in .numbers format (in Ukrainian, Numbers, application by Apple Macintosh)